

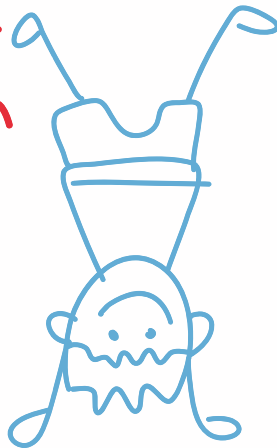


AMTSBLATT der GEMEINDE **BODNEGG**

# BODNEGGER MITTEILUNGEN

60. Jahrgang | Donnerstag, den 26. März 2026 | Nr. 13

## FERIEN BETREUUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER



30.07.+31.07.2026

03.08.-07.08.2026

07.09.-11.09.2026

14.09.-18.09.2026 (für unsere Erstklässler)

Alle Infos unter [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de)



jeweils von 8:30 -  
13:30 Uhr





# Auf einen Blick

## Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/Zweckverband	0800 / 300 3 999

## Bereitschaftsdienste



### EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

**116 117**

oder online über das „Patienten-Navi“ unter [www.116117.de](http://www.116117.de) oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de) – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

## Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

**Öffnungszeiten:** Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

## Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

**Öffnungszeiten:** Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

## Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder Tel. 0800 00 22 833

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag, 28. März 2026 und Sonntag, 29. März 2026**

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400

## Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail: [info@sozialstation-schlier.de](mailto:info@sozialstation-schlier.de), [www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

## Wichtige Nummern

### Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

### Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

### Hospizdienst Vorallgäu

**Gesamtleitung:** Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

**Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:**

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

## Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

## Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: [lipp.luise@gmail.com](mailto:lipp.luise@gmail.com)

## Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

## Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

## Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

## Abfall-Info

### Abfallwirtschaft - Terminkalender

#### Wir bitten um Beachtung:

**Ab 01.01.2026 ist die Wertstoffannahme an der Sporthalle eingestellt!**

**Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut:**

**In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr**

#### Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg öffnet wieder im 14-Tagerhythmus.

Erste Annahme: **Am Samstag, 04. April 2026 von 14 - 16 Uhr**

Die Grüngutannahmestelle in Grünkraut ist **jeden Samstag von 13 - 16 Uhr geöffnet**

(Grüngutsammelstelle Deuringer - gegenüber EDEKA).

#### Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

#### Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburg-Privat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposal-Services&InFrameMode=FALSE>

## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg  
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg  
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil  
Für Beiträge:  
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40  
E-Mail: [amtsblatt@bodnegg.de](mailto:amtsblatt@bodnegg.de)

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 8222-70  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr  
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 36,90 Euro, digital 24,60 Euro



# Weinfest in Gottenheim

04. - 06. September 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bodnegg, alle zwei Jahre findet im Ortskern der Gemeinde Gottenheim unser gemütliches Dorf- und Weinfest, das Hahlerafest, mit Köstlichkeiten aus der badischen Küche und besten Weinen vom Tuniberg statt. Eine schöne Tradition ist es inzwischen, dass auch viele Gäste aus unserer Partnergemeinde Bodnegg das Hahlerafest besuchen und mit uns gemeinsam feiern.

Dieses Jahr findet das Fest zum 24. Mal statt. Wir feiern unser Hahlerafest von Freitag, 4. September, bis Sonntag, 6. September 2026 im Ortskern rund um das Rathaus. Wir laden Euch schon heute herzlich ein, unser Weinfest zu besuchen und ein paar schöne Stunden in Gottenheim zu verbringen.

Herzliche Grüße

Ihr

Christian Riesterer  
Bürgermeister

Clemens Zeisler  
Vereinsprecher

#### Anreise zum Hahlerafest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch die Gemeinde Bodnegg möchte Sie herzlich zum Hahlerafest in Gottenheim einladen.

**Datum: Samstag, 05.09.2026 – 06.09.2026 (1 Übernachtung)**

#### Anreise/Anmeldung mit dem Bus

Für eine bequeme Anreise zum Hahlerafest bieten wir Ihnen eine Fahrt mit dem Bus an. Anmeldungen können Sie über die Gemeinde Bodnegg buchen unter email: [gemeinwesen@bodnegg.de](mailto:gemeinwesen@bodnegg.de).

Bitte melden Sie sich **bis spätestens zum 30.04.2026** für den Bus an.

#### Kosten:

Der Kostenbeitrag für die Busfahrt beträgt: 35,00 Euro

(Hin- und Rückfahrt / Die Abfahrt wird rechtzeitig bekanntgegeben)

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto der Gemeinde Bodnegg unter Konto: IBAN: DE58 6519 1500 0052 0960 09 BIC: GENODES1TET bei der Volksbank Bodensee-Oberschwaben

**Verwendungszweck: Gottenheim + Name**

#### Hotelunterbringung:

Die Unterkunft buchen Sie bitte selbstständig. Die Gemeinde Bodnegg hat im Hotel Landhaus Blum ein Abrufkontingent zur Verfügung gestellt bekommen. Kontakt: [info@heuboden.de](mailto:info@heuboden.de) oder Tel: 07665/934399-0. In den aufgeführten Preisen sind die Übernachtung mit Frühstücksbuffet enthalten.

Einzelzimmer: 108,00 Euro

Doppelzimmer: 150,00 Euro

#### Bitte beachten:

Bitte bei der Hotelbuchung das Stichwort "**Gemeindeverwaltung**" angeben, damit das Hotel Bescheid weiß. Wir freuen uns jetzt schon auf ein schönes Fest mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Ihre Gemeinde Bodnegg



# AUS ERSTER HAND

## ERFAHRUNGEN EINES OFFIZIERS IN AFGHANISTAN KURZ VOR ENDE DES EINSATZES 2021

Ein Offizier der Bundeswehr berichtet aus erster Hand über seine persönlichen Erfahrungen während des Afghanistan-Einsatzes – insbesondere kurz vor dem Ende des deutschen Engagements im Jahr 2021.

MITTWOCH, DEN 15. APRIL 2026  
IN DER BÜCHEREI BODNEGG

### Inhalt des Vortrags

- **Werdegang und Verwendung in der Bundeswehr:** Einblick in den beruflichen Hintergrund des Referenten.
- **Geschichtlicher Hintergrund:** Geschichte Afghanistans, Entwicklung des deutschen Einsatzes und sicherheitspolitische Lage Anfang 2021.
- **Einsatzvorbereitung und Praxis:** Intensive Vorbereitungen, Eindrücke aus dem Alltag vor Ort, Herausforderungen, Begegnungen und prägende Situationen.
- **Gegenwart und Zukunft:** Aktuelle Situation in Afghanistan und zentrale Erkenntnisse – für die internationale Gemeinschaft und persönlich.

Der Vortrag bietet eine seltene Gelegenheit, authentische Einblicke in einen Auslandseinsatz der Bundeswehr zu erhalten und Hintergründe aus erster Hand zu erfahren.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen –im Namen der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg sowie Ihrer Bücherei Bodnegg.



## Vorgezogener Redaktionsschluss

### Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung: 02.04.2026**

**Abgabeschluss: 29.03.2026, 21:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Gemeinderatsitzung - AKTUALISIERUNG

Am **Donnerstag, den 26. März 2026** findet um **17:00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses**, Dorfstraße 18, eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen werden im Sitzungssaal ausgelegt und können im Vorfeld der Sitzung analog oder digital eingesehen werden.



#### Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

Die Sitzungsunterlagen mit Sachverhaltschilderung und Beschlussvorschlag können Sie der Homepage der Gemeinde entnehmen.

Dazu folgen Sie entweder dem Pfad [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de) – Rathaus – Unterlagen/Termine – Sitzungsunterlagen und

dem entsprechenden Datum der Sitzung, oder nutzen den nachfolgenden QR-Code:

#### Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Bürgerfragestunde
4. Aktualisierung der Ehrenordnung der Gemeinde Bodnegg
5. Einführung Polizeiverordnung - Gemeinde Bodnegg
6. Ansiedlung einer Rettungswache im Bereich Kofeld
7. Erweiterung der Urnenwand auf dem Friedhof Bodnegg – Zustimmung zur Vergabe der Planungsleistungen an das Landschaftsarchitekturbüro Deni sowie Beauftragung und Ermächtigung der Verwaltung zur Umsetzung und Ausschreibung der Urnenwand
8. Grundsatzbeschluss über die Teilnahme am Programm „1000 schnittige Obstbäume“ des Landkreises Ravensburg
9. Antrag der Unternehmensgruppe ALDI auf Herstellung einer direkten Zufahrt zur L326/B32 im Bereich Eichelstraße 18 (Flurstück 13/2)
10. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Bewirtschaftung der im Zuge der Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung entstehenden Kosten
11. Verschiedenes und Bekanntgaben
- 11.1. Korrektur des Ergebnisprotokolls zur Sitzung des Gemeinderats am 27.02.2026, TOP 7, Änderung einer Stimme auf „Befangen“

- 11.2. Unterstützung der Ausstellung im Rahmen der Schutzkonzeptentwicklung gegen sexualisierte Gewalt durch den TSV Bodnegg e.V., der Fördergemeinschaft BZ Bodnegg und den katholischen Frauenbund Bodnegg
- 11.3. Beauftragung des freien Garten- und Landschaftsarchitekt Rochus Hack (Bodnegg) für die Durchführung der Eingriffs- und Ausgleichsbillanzierung zum Radwegelückenschluss Sigmarshofen Rosenharz
- 11.4. Vollzug des Beschlusses zur Beschaffung des Zugfahrzeugs bis 3,49 t durch die Gemeinde bei der vancompany GmbH (Fuchstal-Asch)
12. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Patrick Söndgen  
Bürgermeister

#### Bürgerfragestunde:

Hier haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Persönliche Angelegenheiten sollten allerdings auf dem Rathaus und nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche – die nicht von zentraler Bedeutung sind – der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.

#### Anmerkung der Redaktion:

Aufgrund der zeitlichen Abweichung zwischen Redaktionsschluss und dem Versand der Sitzungsunterlagen kann es weiter zu Änderungen kommen. Wir bitten um Verständnis, dass Anpassungen oder Ergänzungen auch nach Veröffentlichung bzw. Versand möglich sind. Alle aktuellen Informationen finden Sie zudem auf unserer Homepage unter [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de)

## Informationen

### Mutwillige Beschädigungen an der Festhalle

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
in den vergangenen drei Monaten ist es wiederholt zu mutwilligen Beschädigungen an der Verglasung unserer Festhalle gekommen. Die Verursacher sind bislang nicht bekannt. Zudem häufen sich in letzter Zeit Glasschäden an öffentlichen Gebäuden. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich hierbei nicht um ein Kavaliersdelikt handelt. Vielmehr stellt dies eine Ordnungswidrigkeit bzw. Sachbeschädigung dar und kann entsprechend polizeilich angezeigt werden. Wir bitten Sie daher, aufmerksam zu sein und auch Ihre Kinder entsprechend zu sensibilisieren. Sollten Sie Beobachtungen machen, die mit solchen Vorfällen in Zusammenhang stehen könnten, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung. Bitte bedenken Sie, dass die Kosten für die Instandsetzung aus öffentlichen Mitteln – also aus Steuergeldern – getragen werden müssen.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.  
Ihre Gemeindeverwaltung

### SECONDHAND FIRST CLASS - Der Kleiderbasar für einen guten Zweck


Am Samstag, 25. April findet in der Festhalle Bodnegg der nächste Kleiderbasar für Jugendliche und Erwachsene statt. Der Eintritt ist frei.



Verkauf: 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.  
Warenannahme: 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
Warenrückgabe: 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Am Samstag, 11. April, 8 Uhr startet die Vergabe der Verkaufsnummern. Senden Sie dafür eine E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer an: [secondhand.bodnegg@web.de](mailto:secondhand.bodnegg@web.de). Schnell sein lohnt sich. Anfragen vor Vergabebeginn können jedoch nicht berücksichtigt werden. Sie wollen sich als Helfer:in beim Aufbau, beim Abbau, dem Einsortieren und/oder dem Rücksortieren der Ware einbringen? Melden Sie sich gerne ab Samstag, 4. April, 18 Uhr per E-Mail unter [secondhand.helfer@web.de](mailto:secondhand.helfer@web.de). Auch hier können zu früh eingegangene Anfragen leider nicht berücksichtigt werden.

Nähere Informationen zum Basar gibt es unter [www.firstclass-bodnegg.wordpress.com](http://www.firstclass-bodnegg.wordpress.com)



**Wir bitten um Beachtung !**

Die Gemeindekasse, sowie das Steueramt sind vom **06.04.2026 - 10.04.2026** nicht besetzt.

**Ab dem 13.04.2026 sind wir zu den eingeschränkten Öffnungszeiten, Montag, Mittwoch und Donnerstag-Vormittag wieder erreichbar.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Earth Hour Day 2026

Am Samstag **28. März 2026 um 20.30 Uhr** Ortszeit findet unter dem Motto "Licht aus. Stimme an. Für einen lebendigen Planeten." die nächste Earth Hour statt. Dann wird wieder überall auf der ganzen Welt in der jeweiligen Zeitzone für eine Stunde das Licht ausgestellt, um gemeinsam ein starkes Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen.

Mehr als 550 Städte und Gemeinden beteiligten sich 2024 allein in Deutschland an der Earth Hour. *Weitere Informationen finden Sie unter Earth Hour 2026*



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**DRK Ortsverein  
Ravensburg e.V.  
Helfer vor Ort Bodnegg  
Hausnummernaktion – letzter  
Aufruf**

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Ravensburg betreut neun Helfer vor Ort Gruppen in den Ravensburger Ortschaften und umliegenden Gemeinden: Bavendorf-Taldorf, Blitzenreute, Bodnegg, Eschach, Fronhofen, Grünkraut, Horgenzell, Oberzell und Schmalegg.

Im Jahr 2025 kam es insgesamt zu 1.111 Alarmen in diesen Gemeinden für die ortsansässigen Helfer-vor-Ort. Diese werden immer dann alarmiert, wenn der Rettungsdienst länger zum Einsatzort benötigt. Die ersten Minuten sind vor allem bei akut lebensbedrohlichen Situationen wie Herz-Kreislaufstillständen extrem wichtig, um möglichst früh mit der Behandlung zu beginnen.



Immer wieder kommt es vor, dass Hausnummern von der Straße aus nicht richtig, oder auch gar nicht, erkannt werden können. Die richtige Adresse zu finden, kostet dann oft wertvolle Zeit.

Bei einem Herz-Kreislaufstillstand sinkt die Überlebenschance pro Minute um etwa 10

Prozent, wenn keine Herz-Druck-Massage eingeleitet wird. Wir als DRK Ortsverein Ravensburg möchten gerne darauf aufmerksam machen, Ihre Hausnummer gut erkennbar am Haus anzubringen. Daher starten wir für jede der Gemeinden / Ortschaften einen Wettbewerb. Die am besten sichtbare Hausnummer gewinnt!

Ein paar Hinweise:

- die Hausnummer sollte bereits von der Straße aus gut sichtbar sein.
- ebenfalls sollte diese über eine gut sichtbare Größe verfügen. Zu kleine Nummern werden insbesondere in der Dunkelheit oft schlecht erkannt. Eine Beleuchtung ist empfehlenswert.
- achten Sie darauf, dass die Nummer sich im Kontrast deutlich zum Haus abhebt.
- eine durch Bäume, Büsche und Hecken verdeckte Hausnummer sollte regelmäßig großflächig freigeschnitten werden.
- kunstvoll gestaltete Hausnummern sehen zwar schön aus, führen im Alltag oft zu Verwirrung.

Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, fotografiert sein Haus von der Straße aus und sendet dieses mit dem Titel „Aktion Hausnummer“ an [hausnummer-aktion@drk-ravensburg.de](mailto:hausnummer-aktion@drk-ravensburg.de). Bitte geben Sie hierbei noch ihre Straße mit Wohnort und Ihren Namen mit an. Ebenfalls können Sie einen Ausdruck im DRK Ravensburg, Ulmer Straße 95 abgeben. Bitte notieren Sie darauf „z.Hd. Ortsverein Ravensburg, Aktion Hausnummer“ zusammen mit ihren Kontaktdaten.

**Einsendeschluss ist der 31.03.2026.** Der Sieger pro Gemeinde/Ortschaft wird Laufe des Aprils benachrichtigt. Als Gewinn für Bodnegg winkt ein Gutschein für einen Erste-Hilfe-Kurs in Ravensburg sowie ein kleiner Geschenkkorb.

Teilnahmeberechtigt sind alle Haushalte in den o.g. Gebieten. Ausgenommen sind selbstverständlich sämtliche Mitglieder der HvO-Gruppen.

## 24. GOTTENHEIMER HAHLERAI-FEST



**Wein- und Gassenfest  
04. - 06. September 2026**

[www.gottenheim.de/Weinfest](http://www.gottenheim.de/Weinfest)



**BITTE BEACHTEN:**

# WOCHENMARKT

**IN DER KARWOCHE  
AUF DONNERSTAG  
VORVERLEGT**

**02.04.2026**  
**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**  
**auf dem öffentlichen  
Parkplatz  
"Am Kromerbühl"**

Gemüse, Obst, Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg  
Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30-10.30 Uhr)  
Verlängerung Sommerpause vom 01.09.2025-20.09.2025

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.  
Telefon 07154 / 8222-20 oder  
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de



### Zeitumstellung

Ganz langsam schafft der Frühling es den Winter zu besiegen. Somit steht auch die Umstellung auf die Sommerzeit in der Nacht von **Samstag, 28. März 2026 auf Sonntag, 29. März 2026**, an. Dann werden die Uhrzeiger von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt, d. h. die Nächte werden wieder kürzer und es bleibt abends länger hell.

### Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste

AUSGABE von Essenmarken an *Schüler*:

**Große Essenmarkenausgabe:** Immer an dem veröffentlichten Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 18.05.2026** und **Mittwoch, den 20.05.2026** statt.

**AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:**

**Eltern** haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr  
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

**Bearbeitung von Schülermonatskarten**

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de



### Dritter Beteiligungstag – Projekt „Oktagon Bodnegg“

Am **29. März 2026** findet von **14:00 bis 17:00 Uhr** der **dritte Beteiligungstag** für das Projekt *Oktagon Bodnegg* statt.

Im Rahmen dieses Beteiligungsformats liegt der Schwerpunkt auf der **Entwurfsfreigabe**. Darüber hinaus möchten wir gemeinsam mit potenziellen Bewohnerinnen und Bewohnern die **Bildung von Arbeitskreisen**, die **Verteilung von Verantwortlichkeiten** sowie **Fragen des gemeinschaftlichen Zusammenlebens** besprechen und organisieren.

**Info:** Jeden **Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr** sind wir vor Ort und stehen für Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.oktagon-bodnegg.de](http://www.oktagon-bodnegg.de)

Veranstaltungsort: Ehemalige Kita in Bodnegg Amselweg 15 - 88285 Bodnegg

## Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg ist **jeden 3. Mittwoch im Monat für jedermann geöffnet**



### Öffnungszeiten

**von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr**

**nächster Termin:  
15. April 2026**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

## Bürgerkontaktbüro

Diana Sterk  
Bürgerkontaktbüro Bodnegg  
Tel.: 07520-920 812  
E-Mail: [sterk@bodnegg.de](mailto:sterk@bodnegg.de)  
**Sprechzeiten:**  
Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr  
Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

## Basar-Team

### Spendenübergabe an die Bücherei Bodnegg durch das Kinderkleider-Basar Team

Wir, das **Kinderkleider-Basar Team Bodnegg** freuen uns, dass wir den Erlös aus dem Basar vom 15. Januar in Höhe von **600€** an die **Bücherei Bodnegg** spenden konnten.



Bei jedem Basar arbeiten wir rein ehrenamtlich. Wir behalten jeweils 10% der Verkaufssumme sowohl von Käufer- als auch Verkäuferseite ein und **spenden den zusammengetragenen Betrag an gemeinnützige Einrichtungen und Projekte vor Ort.** Bei der Spendenübergabe an Frau Mikolitsch nutzten wir die Gelegenheit, uns zusätzlich mit einem Geschenkkorb auch ganz persönlich für ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken. Die Spende wird für **besondere Aktionen und Angebote der Leseförderung** verwendet.

**Danke an alle Verkäufer\*innen, Käufer\*innen und Helfer\*innen,** die diese Spende möglich gemacht haben.

*Spendenübergabe des Kinderkleider-Basar Teams und ein herzliches Dankeschön an Frau Mikolitsch persönlich*

## Offener Mittagstisch

**Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg**

**von 12.10 bis 13.00 Uhr in der Schulzeit.**

**Die Preise von € 8,50 pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4, € 4,20 oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10, € 4,80 oder weiße Essensmarke bleiben gleich.**

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

### Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

### Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (**Tel. 07520-920 723 oder per E-Mail an: t.schupp@bz-bodnegg.de**)

und abgeholt werden.

Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen.

Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

## Abfallwirtschaft

### Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

### E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)

Annahmezeiten:

**In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr**

**Nächster Termin: 07. April 2026**

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte, Batterien/Akkus
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren, LED'S
4. Haushaltskleingeräte
5. Leere Toner und Druckerpatronen

### Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Haben Sie regelmäßig mehr Altglas, als Sie selbst wegbringen möchten?

Ein Team der Liebenau Teilhabe bietet durch den Altglas-Abholservice eine Unterstützung für umliegende Ortsteile und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu Umweltbewusstsein und sozialer Teilhabe.

Unser Team sammelt das von Ihnen bereitgestellte Altglas an den untenstehenden Terminen ein und entsorgt es anschließend sachgerecht.

Bitte stellen Sie das Glas gut sichtbar in einem geeigneten Behälter an den Straßenrand. Die Behälter werden nicht mitgenommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Falls Sie Fragen oder Rückmeldungen an uns haben, melden Sie sich gerne unter folgender Telefonnummer bei uns: 07520 9292759

### Altglas-Abholservice – Termine im März 2026

jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr

30.03.2026 – Bodnegg Nord (nördlich der Ravensburger Straße und Straßen mit Vogelnamen)

Fachzentrum Rosenharz

## Flüchtlinge/ Asylbewerber

### Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

**Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich**

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG

und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter

Tel. 0751/76935-25 oder mobil: 0170/469 22 86

## Hallenbad



### Hallenbad Bodnegg

#### Öffnungszeiten

**Mittwoch: 16:30 – 21:00 Uhr (Warmbadetag!)**

**Donnerstag: 16:30 – 21:00 Uhr**

Sie finden das Hallenbad in der **Dorfstraße 36**

(im Realschulbau, Seiteneingang, UG), 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9207-29

#### Eintrittspreise Frühjahr 2026:

##### Saisonkarte:

Kinder und Jugendliche (6 – 17 J.) 10,00 €

Erwachsene: 20,00 €

Ermäßig\*: 15,00 €

##### Einzeltritt:

Kinder und Jugendliche: (6 – 17 J.) 2,00 €

Erwachsene: 3,30 €

Ermäßig\*: 2,80 €

(\*Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)

Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei!

**Das Dampfbad wird zu allen Öffnungszeiten betrieben.**



## Öffentlicher Personennahverkehr

**Ersatzverkehr: Verbesserung für Pendler**  
Expressbusse nach Ravensburg halten nachmittags auch bei ZF

**Ab Montag, 30. März, verbessert sich im Schienenersatzverkehr (SEV) die Anbindung des ZF-Standorts Friedrichshafen und umliegender Betriebe.**

Montags bis freitags werden drei nachmittägliche Fahrten der Expressbusse der Linie RE5 von Friedrichshafen nach Ravensburg auch über die Haltestellen ZF-Forum, Flugplatzstraße und Barbarossakreisel geführt. Sie bedienen die Haltestelle Flugplatzstraße beim ZF-Werk um 16.02, 16.35 und 17.02 Uhr zur Fahrt nach Ravensburg mit Zwischenhalt in Meckenbeuren-Kirche.

Dabei handelt es sich jeweils um eines der drei Fahrzeuge, die bisher als Konvoi um 15.59, 16.28 und 16.59 am Stadtbahnhof beginnen. Die beiden anderen Busse des Konvois fahren unverändert auf dem üblichen Direktweg. Ankunft in Ravensburg ist für alle drei Busse wie bisher um 16.39, 17.12 und 17.39 Uhr.

Damit reagiert die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg gemeinsam mit der DB Regio auf Wünsche aus der ZF-Mitarbeiterschaft. Diese neue Regelung greift ab Montag, 30. März. In der elektronischen Fahrplanauskunft werden die Fahrplanzeiten ab dem 25. März dargestellt.

## Klimaschutz / Umweltthemen

### Gräser für die Bauwende

Zur Verbesserung der Nachhaltigkeit empfehlen sich folgende technische Maßnahmen: Photovoltaik, Wärmepumpe, Batterien und ein Wärmespeicher. Diese Technik schenkt einen hohen Grad an Autonomie.

Leider gibt es noch zu wenig bekannte ganzheitliche, materialbedingte Maßnahmen.

Beton und Stahl verschlingen Ressourcen und verursachen hohe CO2 Emissionen (graue Energie). Kunststoffe sind giftige Cocktails und viele andere Materialien schädigen die Biodiversität.

**Es gibt jedoch einige alternative Methoden.**

Bei verantwortungsvollem Umgang mit den Holzvorräten funktioniert der Holzbau am besten zusammen mit der Verwendung der regionalen Gräser Baustroh und Bauhanf.

Baustroh ist ein Nebenprodukt unserer heimischen Landwirtschaft. Tragende Wände und mehrstöckige Bauten in F30 sind inzwischen Standard.

Die schnellwachsende Hanfpflanze kann für Wände und Dämmung benützt werden.

Das Arbeiten mit diesen Baustoffen ist sehr inspirierend. Wenn wir mit ihnen bauen, bewegen wir uns in Richtung regenerativer Bauen.

Mehr Informationen: Zeitschrift *Sonnenenergie* 1/2026 in der *Bücherei*

### Earth Hour Day 2026

Am Samstag **28. März 2026 um 20.30 Uhr** Ortszeit findet unter dem Motto "Licht aus. Stimme an. Für einen lebendigen Planeten." die nächste Earth Hour statt. Dann wird wieder überall auf der ganzen Welt in der jeweiligen Zeitzone für eine Stunde das Licht ausgestellt, um gemeinsam ein starkes Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen.

Mehr als 550 Städte und Gemeinden beteiligten sich 2024 allein in Deutschland an der Earth Hour. *Weitere Informationen finden Sie unter Earth Hour 2026*

## Aus der Landwirtschaft

### Infoveranstaltung zu Stallhygiene und zum Einsatz synthetischer Kraftstoffe am 08. April 2026 in Bad Waldsee-Reute

Kreis Ravensburg - Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. (VLF RV-Waldsee) lädt Mitglieder und Interessierte zu einer Informationsveranstaltung zu aktuellen Themen ein. Die Veranstaltung wird von der BAG Allgäu-Oberschwaben unterstützt und findet am **Mittwoch, 08. April um 20.00 Uhr im Gasthaus Stern in Bad Waldsee-Reute** statt.

Zunächst wird Maria Längle vom Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg die geplanten Änderungen der rechtlichen Vorgaben und die Konsequenzen für den Einsatz von Rodentiziden erläutern. Alma Abidine von der Fa. Agravis wird danach auf die verschiedenen Produkte zur Schädner Bekämpfung eingehen sowie Möglichkeiten zur Fliegenbekämpfung und zur Reduktion von Ammoniakemissionen vorstellen. Abschließend wird ein Mitarbeiter der BAG Allgäu-Oberschwaben die Chancen synthetischer Kraftstoffe in der Landwirtschaft im Rahmen der Energiewende vorstellen.

Für die Teilnahme kann nach vorheriger Anmeldung unter Veranstaltungen des Landwirtschaftsamts - Bürgerportal Landkreis Ravensburg eine Bescheinigung ausgestellt werden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

## Seniorennachrichten



### Seniorenteam

### Spannende und aufschlussreiche Einblicke u. a. in die Sicherheitslage in der Region

Am Dienstag, 17. März gab Uwe Stürmer, Polizeipräsident aus Ravensburg, kurz vor seinem Eintritt in den Ruhestand spannende und zugleich aufschlussreiche Einblicke in die Sicherheitslage und Polizeiarbeit in der Region Bodensee-Oberschwaben. Bürgermeister Patrick Söndgen hieß Herrn Stürmer und seine Frau herzlich willkommen. In seiner Begrüßung brachte er nicht nur seine Wertschätzung für die langjährige Arbeit des Polizeipräsidenten zum Ausdruck, sondern auch seine persönliche Dankbarkeit. So habe Stürmer ihn bereits aktiv unterstützt. Mit einem Augenzwinkern überreichte er ihm u. a. einen Regenschirm und bemerkte dazu: „Ich lasse niemanden, der mir geholfen hat, im Regen stehen.“

Im Anschluss an Kaffee und Kuchen folgte ein rund eineinhalbstündiger Vortrag des Polizeipräsidenten, der die etwa 80 Zuhörerinnen und Zuhörer im Saal in seinen Bann zog – es herrschte durchgehend absolute Stille, um keine der Ausführungen zu verpassen.

Unter dem Titel „Sicherheit in Oberschwaben: Zahlen, Daten, Fakten“ beleuchtete Uwe Stürmer aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und Herausforderungen der Polizeiarbeit. Besonders eindrücklich schilderte er zu Beginn seiner Ausführungen moderne Betrugsmaschen, mit denen insbesondere ältere Menschen um ihre Ersparnisse gebracht werden sollen. Dabei wurde deutlich, dass die beschriebenen Betrügereien nur „vermeintlich“ alle bekannt sind; im Gegensatz gehen die Betrüger so raffiniert vor, dass sie sogar Polizei-Einsätze für ihre Zwecke benutzen.

Neben der Darstellung der regionalen Sicherheitslage ging Stürmer auch auf die öffentliche Wahrnehmung von Kriminalität ein – etwa nach spektakulären Ereignissen wie Anschlüssen oder Amokfahrten. Gleichzeitig betonte er, dass wir trotz aller Her-



ausforderungen in einer insgesamt sehr sicheren Region leben. Weitere Themen seines Vortrags waren unter anderem die personelle Situation bei der Polizei, aktuelle gesetzliche Entwicklungen wie die Cannabisregulierung, technische Fortschritte, die zunehmende Bedeutung von Cybercrime sowie die Arbeit von Sonderkommissionen. Im Anschluss nahm sich der Polizeipräsident viel Zeit für Fragen aus dem Publikum und stand für einen offenen Austausch zu Themen wie Vertrauen, Prävention und der Zukunft der Polizeiarbeit zur Verfügung.

Die gelungene Veranstaltung zeigte eindrucksvoll das große Interesse der Bürgerschaft an sicherheitsrelevanten Themen. Herzlichen Dank an Herrn Polizeipräsidenten Uwe Stürmer und seine Gattin mit den allerbesten Wünschen für einen erfolgreichen Ruhestand. Danke an Herrn Bürgermeister Söndgen, danke an unsere - wie immer - äußerst kreativen und kompetenten Kuchenbäcker\*innen für ihre köstlichen Genüsse, danke an das Seniorenteam und danke an Sie, das großartige Publikum, das die Aufmerksamkeit so lange aufrecht erhalten konnte.



*Kennt seine Themen in- und auswändig...*



*Man hätte eine Stecknadel fallen hören können ...*

### **Frühjahrs-Fotopirsch am Dienstag, 14. April im Rathaus-Sitzungssaal**



**Bildervortrag mit Willi Mayer  
Dienstag, 14. April, 14 Uhr – Rathaus-Sitzungssaal**

Willi Mayer vom **NABU Ravensburg** – bekannt für seine beeindruckenden Naturaufnahmen und seine beliebten Vorträge in Bodnegg – lädt Sie ein, ihn auf seinen Streifzügen durch die heimische Natur zu begleiten.

Freuen Sie sich auf neue, naturgetreue Fotos, die faszinierende und schützenswerte Lebensräume, ihre Bewohner und Pflanzen zeigen. Ergänzt wird der Vortrag durch stimmungsvolle Gartenaufnahmen und Bilder aus dem Fotozelt. Die Bilder möchten den Reichtum unserer oberschwäbischen Landschaft erlebbar machen und dazu anregen, diese Vielfalt zu bewahren.

Willi Mayer und Ihr Seniorenteam freuen sich auf Ihren Besuch!



*Neuntöter*



*Bussard*

## **Büchereinrichtungen**



### **Die Bücherei ist geöffnet**

Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

### **AN SCHULTAGEN:**

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr  
Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744  
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

### **Öffnungszeiten in den Osterferien**

In den Osterferien findet während der sonst üblichen Schulstunden-Öffnungszeiten keine Ausleihe statt; nachmittags und samstags/sonntags jedoch zu den gewohnten Zeiten.

**Komplett geschlossen ist die Bücherei ab Karfreitag, 03. April bis einschließlich Dienstag, 07. April.**

Einzelheiten unter [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)

**Ihre Bücherei wünscht Ihnen frohe und sonnige Osterfeiertage und freut sich auf Ihren Besuch.**

### **Nächster Lesekreis am Freitag, 27. März, 18.30 Uhr**

**Der monatliche Lesekreis im März findet erneut am letzten Freitag des Monats statt.**

**Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.**

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einem Kreis Interessierter neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Leserinnen und Leser



sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.



### Frühjahrsputz am Computer: Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 13. April, 14.30 Uhr



Günther Bayer vermittelt am Montag, 13. April, 14.30 Uhr praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

**Im Fokus dieses Mal: Frühjahrsputz am Computer**

Ohne Anmeldung! Günther Bayer und Bücherei-Team laden herzlich ein.

### Austritt aus der kollektiven negativen Energie Einladung zum Vortrag mit Wolfgang Rist aus Bodnegg am Dienstag, 14. April, 19 Uhr



Unsere Gedanken, Gefühle und unsere innere Ausrichtung beeinflussen maßgeblich, wie wir unser Leben erleben. In seinem Vortrag am **14. April in der Bücherei** lädt **Wolfgang Rist** dazu ein, sich mit der eigenen Wahrnehmung, dem Bewusstsein und den Möglichkeiten persönlicher Entwicklung auseinanderzusetzen.

Der Referent spricht über die Idee, dass jeder Mensch Zugang zu einem „freien Feld“ von

Möglichkeiten hat und durch bewusstes Wahrnehmen und Entscheiden sein Leben positiv gestalten kann.

Ein Abend für alle, die sich für Bewusstsein, persönliche Entwicklung und neue Perspektiven auf das eigene Leben interessieren.

### Aus erster Hand: Erfahrungen eines Offiziers in Afghanistan kurz vor Ende des Einsatzes 2021

In einem ganz besonderen Vortrag am Mittwoch, 15. April, 19 Uhr berichtet ein Offizier der Bundeswehr aus erster Hand über seine persönlichen Erfahrungen während seines Einsatzes in Afghanistan – insbesondere kurz vor dem Ende des deutschen Engagements im Jahr 2021.

Der Referent gibt zunächst Einblicke in seinen Werdegang und Verwendung in der Bundeswehr. Anschließend führt er in die geschichtlichen Hintergründe ein: von der Geschichte Afghanistans über die Entwicklung des deutschen Einsatzes bis hin zur sicherheitspolitischen Lage Anfang 2021.

Ein weiterer Teil des Vortrags widmet sich der intensiven Einsatzvorbereitung aller Beteiligten. Den Schwerpunkt bilden die persönlichen Erfahrungen vor Ort – Eindrücke aus dem Alltag im Einsatz, Herausforderungen, Begegnungen und prägende Situationen. Zum Abschluss richtet der Referent den Blick in die Gegenwart und Zukunft: Wie stellt sich die aktuelle Situation in Afghanistan dar? Welche Erkenntnisse bleiben aus dem Einsatz – sowohl für die internationale Gemeinschaft als auch persönlich?

Der Vortrag bietet eine seltene Gelegenheit, authentische Einblicke in einen Auslandseinsatz der Bundeswehr zu erhalten und Hintergründe aus erster Hand zu erfahren.

**Alle Interessierten sind - auch im Namen der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg herzlich eingeladen.**

*Blaue Moschee in Mazar-e-Sharif*



### Schachspielen am Nachmittag!

**Schach am Donnerstag, 16. April, 15.30 Uhr - HERZLICHE EINLADUNG**

Am Donnerstag, 16. April von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich wieder alle Freunde und Freundinnen des Schach- oder eines

anderen Brettspiels mit Franz Hähl und Siegbert Groß in der Bücherei.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler, Jung und Älter sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und auch einmal zum Verlieren!

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)

### Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht?

**Brettspiel-Nachmittag am Donnerstag, 23. April, 15.30 Uhr**



Am Donnerstag, 23. April um 15.30 Uhr treffen sich alle Freunde und Freundinnen des Brettspiels in der Bücherei.

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)

### Ich bin bibfit – Fit für die Bücherei

„Fit für die Bücherei“ – das kann die Gruppe Blau-Rot des Kindergartens St. Martinus stolz behaupten. Soeben hat sie in der Bücherei ihren Büchereiführerschein absolviert.

Nahezu alle Kinder dieser Gruppe kannten die Bücherei schon: Sie ist ihnen durch den Besuch mit einem Elternteil oder größeren Geschwistern vertraut.

Jedes Jahr nimmt der Bodnegger Kindergarten mit seinen Vorschulkindern an der deutschlandweiten Aktion „Ich bin Bibfit: Der Bibliotheksführerschein für Vorschul Kinder“ teil. Über drei Vormittage hinweg besuchen die Kinder mit ihren Erzieherinnen die Bücherei und lernen dort, wie man sich darin bewegt.

Die Aufgabenbereiche zur Erlangung des Büchereiführerscheins wurden vom Regierungspräsidium vorgegeben. Dazu gehören zum Beispiel:

- Bücher aussuchen und finden
- Das eigene Lieblingsbuch erklären
- Verstehen, nach welchem System Bücher im Regal sortiert sind
- Ausleihen und Rückgabe erklären
- Was man in der Bücherei alles machen kann und was man beachten sollte.

Die Kinder schauen sich alles genau an und stöbern begeistert in Kinderbüchern, Filmen und Hörbüchern. Bei einem Memory mit verschiedenen Arten von Büchern lernen sie, was Kinderbücher bzw. Kindersach- oder Wissensbücher enthalten – zum Beispiel rund um Tiere. Es wird vermittelt, dass alles, was man nicht weiß, in passenden „Wissens“büchern nachlesbar ist. Außerdem erfahren sie, was eine Erzählung oder ein Märchen ist und welche anderen Buchformen es gibt. Bereits beim ersten Besuch erhalten sie ein Rucksäckchen, das sie künftig für ihre Ausleihe verwenden können. Außerdem dürfen sie sich sofort ein Buch aussuchen und mitnehmen – so erfahren sie gleich die Ausleihfunktion. Beim abschließenden Besuch erhält jedes Kind eine Urkunde des Regierungspräsidiums und es wird gemeinsam gefeiert.

Herzlichen Glückwunsch an alle neuen Büchereiführerscheininhaberinnen und -inhaber von eurer Bücherei!



Die Gruppe Blau-Rot des Kindergartens St. Martinus mit ihren Erzieherinnen und den soeben erhaltenen Urkunden

stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de  
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

**Pfarramt Frau Anita Friedrich**  
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier  
stmartin.schlier@drs.de

**Telefon: 07529 854**

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Voralldgäu,**  
**Dagmar Deuringer**

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
SE.Voralldgaeu@kpfl.drs.de

**Telefon: 07529 912880**

**Mobil 0179 6810 742**



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

### Zukunft unserer Seelsorgeeinheit

Liebe Gemeindemitglieder! Über Veränderungen und Vergrößerungen unserer Pfarreigrenzen wird und wurde viel diskutiert. Immer einmal wieder hört man dieses oder jenes, aber so richtig weiß nun auch niemand, was kommt und die Gerüchteküche köchelt dann auch noch nebenher weiter. Mit diesen Zeilen darf ich versuchen, Ihnen im Namen unserer vier Kirchengemeinderäte und deren Vorsitzenden, etwas Licht in das Dunkel der Zukunft zu bringen. Schon im letzten Jahr wurde von Seiten unseres Bistums der Prozess „Kirche der Zukunft“ angestoßen, der seine Notwendigkeit und Dringlichkeit dadurch hat, dass Einnahmen aus der Kirchensteuer stärker zurückgehen, als ursprünglich gedacht, dass die wachsende Zahl an Kirchaustritten auch Spuren hinterlässt, und ebenso, dass im Laufe der kommenden Jahre die Zahl der hauptamtlich Tätigen im pastoralen Bereich (Priester, Diakone, Pastoral- und Gemeindefereenten) enorm schrumpfen wird. Niemals bleibt das Leben stehen, aber in der Vergangenheit dachte man vielleicht zu lange, dass es doch für die Kirche stabiler sein könnte. Ein Trugschluss und daher nun auch die vielleicht rasante Geschwindigkeit der Reform. Ende des letzten Jahres hat der Diözesanrat entschieden, dass in unserem Bistum bis zum Jahr 2030 eine Zahl von 50 bis 80 „Raumschaften“ entstehen soll, die dem entspricht, was wir heute als „Pfarrei“ bzw. „Seelsorgeeinheit“ definieren. Augenblicklich sind es rund 1.020 rechtlich selbstständige Kirchengemeinden, die sich in 268 Seelsorgeeinheiten aufteilen.

Von Seiten des Dekanats und einer dort gebildeten Steuerungsgruppe haben wir, und alle anderen Seelsorgeeinheiten der Nachbarschaft, im letzten Monat Post erhalten und darin lagen drei mögliche Vorschläge für eine künftige Veränderung. Da die beiden letzten Vorschläge für unser Gebiet letztlich deckungsgleich waren, konnten wir somit nur über zwei Vorschläge diskutieren, die wie folgt aussehen:

Vorschlag 1 würde die sehr großflächige Lösung bedeuten, wonach aus unserem Dekanat mit seinen bislang 22 Seelsorgeeinheiten insgesamt nur noch 5 neue „Raumschaften“ entstehen würden. Dies hätte aber zur Folge, dass unsere Seelsorgeeinheit zerteilt werden würde: Die Kirchengemeinden Bodnegg und Grünkraut würden zu Ravensburg (Ravensburg Mitte, Ravensburg Süd, Ravensburg West und Seelsorgeeinheit Zocklerland) kommen, und die Kirchengemeinden Schlier und Unterankenreute zu Weingarten (Seelsorgeeinheit Weingarten, Baidt-Baienfurt, Westliches Schussental und die Seelsorgeeinheit Tor zum Allgäu mit Waldburg, Vogt und Hannover). Die „Raumschaft Ravensburg“ wäre dann eine Fusion mit 26 Kirchenorten und einer Gesamtkä-



### „Wieso heißt das so?“ fragt Dr. Kurt Gärtner aus Bodnegg

„Wieso heißt das so?“  
„Die Namen unserer Städte, Dörfer und Weiler sind uns wohl vertraut. Eine ganze Reihe von ihnen haben wir schon unzählige Male gehört, gesagt, gelesen und geschrieben. Aber auch mit solchen Alltagswörtern gibt es Aha-Erlebnisse: Da kommt jemand von auswärts zu Besuch, hört einen Namen zum ersten Mal, wundert sich und fragt, warum der Ort so heißt...“, so beginnt Kurt Gärtner in seinem Vorwort. „So, und dann beginnen

wir selbst zu rätseln“ ...

Kurt Gärtner führt uns wieder „Durchs Ländle“ und klärt kenntnisreich, tiefgründig und humorvoll auf. Und alle, die das „Durchs-Ländle-Quiz“ kennen, ahnen, dass sein neues Buch nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch lustvoll gelesen werden kann. Schauen Sie rein: in unsere Bücherei und ins Buch, das bei uns auch käuflich erworben werden kann.

## Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit  
**VORALLGÄU**



**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN**  
[www.seelsorgeeinheit-voralldgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-voralldgaeu.de)

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute  
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut  
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg  
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Voralldgäu | Pastoralteam

**Pfarrer Florian Störzer**  
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg  
florian.stoerzer@drs.de

**07520 1442**

**Gemeindefereentin Frau Leonie Frosdorfer**  
Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier  
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: **07529 4329959**

Mobil 0151 4080 6708



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

**Pfarramt Frau Erika Malsam**  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

**Telefon: 07520 2145**



tholikenzahl von 30.480 Personen; die „Raumschaft Weingarten“ würde 15 Kirchenorte umfassen aber ebenfalls eine Zahl von insgesamt 29.268 Katholiken.

Vorschlag 2 bzw. 3 würde für unseren Bereich bedeuten, dass unsere bisherige Seelsorgeeinheit nicht zerteilt wird, sondern im Zusammenschluss mit den Pfarreien Waldburg, Vogt, Hannover und evtl. auch Wolfegg, Altann und Rötenbach dann 10 Kirchenorte mit insgesamt 11.760 Katholiken umfassen würde. Allerdings bleibt offen, ob die Kirchengemeinden Wolfegg, Rötenbach und Altann diesen Zusammenschluss wollen, so dass ohne diese es nur 7 Kirchenorte wären, die aber doch eine Stärke von 9.656 Katholiken umfassen. Mit dieser Lösung entstehen letzten Endes 9 „Raumschaften“ in unserem Dekanat.

Ende Februar nun konnten wir alle Kirchengemeinderäte unserer vier Pfarreien zu einem Diskussionsabend nach Grünkraut laden, wo alle Vor- und Nachteile der Entscheidung, aber auch alle Ungewissheiten der Zukunft ausgesprochen, angesprochen und diskutiert wurden. Von Seiten des Dekanats war es nämlich unsere Aufgabe, dass jede Gemeinde die Vorschläge bewertet und ein Votum ausspricht. So unschön diese Veränderungen doch auch sind, so wohltuend war dieser Abend, weil wir hier alle zusammengehalten haben und den einstimmigen Wunsch (!) zum Zusammenbleiben und damit für die Vorschläge 2 bzw. 3 festgehalten haben. Zur Ehrlichkeit gehört aber auch, dass wir hier nur unseren Wunsch abgeben konnten, aber keinen Einfluss darauf haben, was aus diesem Wunsch wird, denn letztlich wird der Bischof Ende dieses Jahres endgültig und allein entscheiden, wie die künftigen Grenzen aussehen werden.

Auch wenn zum heutigen Zeitpunkt wohl niemand in der Lage ist, konkrete Fragen zu beantworten, wie es in Zukunft hier und dort aussehen wird, und wo hier und dort noch Gottesdienst gefeiert werden kann, und welches Gremium es dann noch hier wie dort geben wird (...), so mag für den Moment die schönste und beste Nachricht sein, dass wir als Kirchengemeinderäte, als Pastoralteam und zusammen mit Kirchenpflege und Sekretariaten ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt gegeben haben. Und sicherlich können auch Sie als Teil unserer ganzen Seelsorgeeinheit diesen Entschluss mittragen und sich daran freuen. Denn nur in Gemeinschaft können wir von unserem Glauben Zeugnis geben. Bei Fragen kommen Sie gerne auf jeden Einzelnen zu, und sobald wir mehr Kenntnis haben, lassen wir es Sie gerne wissen. Begleiten Sie diesen Prozess und alle Entscheidungen aber bitte mit Ihrem Wohlwollen und mit Ihrem Gebet!

Ihr Pfarrer Florian Störzer

#### Information

**Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Dienstag, 7. April bis einschließlich Freitag, 10. April nicht besetzt.**

**In dieser Zeit erreichen Sie das Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder [stmartin.schlier@drs.de](mailto:stmartin.schlier@drs.de)**

**Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



#### MINISTRANTEN BODNEGG

##### Freitag, 27. März

**18 Uhr** Eucharistiefeier  
Laurin, Benedikt, Magdalena, Cora

##### Samstag, 28. März

**18 Uhr** Eucharistiefeier  
Mario, Max, Pia, Lotta, Greta, Peter, Binta-Lisa, Paul S.

##### Karfreitag, 3. April

**15 Uhr** Karfreitagsliturgie  
Marwin, Mario, Max, Lotta, Greta, Peter, Talea, Isabel

##### Osternacht, 4. April

**21 Uhr** Einteilung in der Prob



Seelsorgeeinheit Voralldgä | Pastoralteam

#### Danke an Frau Terhoeven

Es gibt liturgische Details, die sicherlich vom Großteil mitunter kaum gesehen oder vielleicht auch manchmal schwerlich gedeutet werden können. Ein solches kleines aber wichtiges Detail tritt ab dem 5. Fastensonntag bis zum Karfreitag auf, wonach alle Kreuze in der Kirche – sofern erreichbar und möglich – verhüllt werden sollen. Es ist eine weitere Stufe der Fastenzeit und eben eine weitere Reduktion, und erst am Karfreitag wird voll und ganz sichtbar, wie groß die Liebe Gottes zu uns Menschen war und ist, die sich am Kreuz zeigt.

Frau Ulrika Terhoeven aus Unterankenreute will ich auf diesem Wege aber ein großes Dankeschön aussprechen, da sie in mühevoller Handarbeit passgenaue und meisterhafte Verhüllungstücher für die Vortragekreuze und Altarkreuze unserer ganzen Seelsorgeeinheit genäht hat. So klein dieses Detail ist, so groß war die Arbeit, die dahintersteckt und ich bin Frau Terhoeven von Herzen dankbar, dass wir hier alle auf sie zählen konnten! Vergelt's Gott von Herzen!

Pfarrer Florian Störzer

Liebe Schwestern und Brüder,

die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten. „Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist.

Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird.

Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Für die Diözese Rottenburg Stuttgart

Dr. Klaus, Bischof



#### Kinder-Karwoche in der SE Voralldgä

##### Palmsonntag

Kirche **Grünkraut** - Vorabendmesse!

**Sa. 28.03.26** | 18 Uhr

Pfarrstadel **Schlier**

So. 29.03.26 | 8.45 Uhr

Pfarrsaal **Unterankenreute**

So. 29.03.26 | 10.30 Uhr

#### Gründonnerstag

Kirche **Grünkraut**

Do. 02.04.26 | 17.30 Uhr

#### Kinder-Kreuzweg

Pfarrsaal **Unterankenreute**

Fr. 03.04.26 | 15.15 Uhr

#### Kinder-Osternacht

Kirche Unterankenreute






Mitwirken aller KiGo-Teams der SE

Sa. 04.04.26 | 19 Uhr

Wir freuen uns auf euch!



## Gottesdienstordnung vom 26.03.2026 – 06.04.2026

 Seelsorgeeinheit <b>VORALLGÄU</b>	 <b>Bodnegg</b> St. Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Maria Himmelfahrt
<b>Donnerstag, 26.03.2026;</b> Hl. Liudger	<b>19:00 Uhr</b> Innen-Zeit Lobpreis-Gebet-Gesang	<b>18:00 Uhr</b> Eucharistische Anbetung		<b>08:15 Uhr</b> Ökum. Schülertagesd. <b>17:00 Uhr</b> Beichte <b>17:30 Uhr</b> Rosenkranz <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier <b>18:45 Uhr</b> Bibelstunde im Konferenzraum
<b>Freitag, 27.03.2026;</b>	<b>17:30 Uhr</b> Rosenkranz <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier † Xaver Flock und JT Amalie Flock † Rosa Joos † Linus und Richard Wagner † Ferdinand Fecker	<b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz		
<b>Samstag, 28.03.2026;</b> Hl. Mathilde	<b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier; Segnung der Palmzweige	<b>18:00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier; mit dem Familiengottesdienstteam, den Tontauben u. Segnung der Palmzw.		
<b>Sonntag, 29.03.2026;</b> <b>Palmsonntag</b> L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Mt 21, 1-11 u. Mt 26, 14-27,66 Kollekte für das Heilige Land Beginn der Sommerzeit	<b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz- Friedensgebet in der <b>Kapelle Ober-            wagenbach</b> <b>St. Theresia Rosenhaz</b> <b>10:00 Uhr</b> Eucharistiefeier		<b>8:45 Uhr</b> Hochamt mit Segnung der Palmen/Zweige am Pfarrstadel u. Prozession zur Kirche, Osterkerzenaktion der KAB/VKL <b>8:45 Uhr</b> Kindergottesdienst; Beginn am Pfarrstadel	<b>10:30 Uhr</b> Hochamt mit Segnung der Palmen/Zweige vor dem Pfarrsaal u. Prozession zur Kir- che, mitgestaltet vom Ge- samtchor; Osterkerzenaktion der KAB/VKL <b>10:30 Uhr</b> Kindergottesdienst; Beginn vor dem Pfarrsaal
<b>Montag, 30.03.2026;</b>		<b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz		
<b>Dienstag, 31.03.2026;</b>		<b>17:00 Uhr</b> Beichte <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier		
<b>Mittwoch, 01.04.2026;</b>	<b>17:00 Uhr</b> Eucharistische Anbetung	<b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz	<b>17:30 Uhr</b> Rosenkranz <b>18:00 Uhr</b> Eucharistiefeier	
<b>Donnerstag, 02.04.2026;</b> <b>Gründonnerstag</b> L1: Ex 12, 1-8,11-14 L.2: 1 Kor 11, 23-26 Ev: Joh 13, 1-15	<b>St. Theresia Rosenhaz</b> <b>16:00 Uhr</b> Eucharistiefeier	<b>17:30 Uhr</b> Familienandacht mit dem Familiengottesdienst-Team	<b>19:00 Uhr</b> Eucharistiefeier mit Fußwaschung; es singt die Frauenschola Bodnegg <b>20:30 Uhr</b> "Wachet und betet" - Öbergandacht; es singt die Frauenschola Bodnegg	



<p><b>Freitag, 03.04.2026;</b>  <b>Karfreitag Fast und Abstinenztag</b>                  L1: Jes 52, 13-53, 12                  L2: Hebr 4, 14-16; 5, 7-9                  Passion: Joh 18, 1-19, 42</p>	<p><b>15:00 Uhr</b> Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; mit dem Kirchenchor  <b>18:00 Uhr</b> Karmette  <b>St. Theresia Rosenharz</b>  <b>15:00 Uhr</b> Karfreitagsliturgie  <b>21:00 Uhr</b> Feier der Osternacht; mit Segnung von Osterfeuer, Osterwascher und Osterspisen  <b>17:00 Uhr</b> Rosenkranz-Friedensgebet in der <b>Kapelle Oberwagenbach</b>  <b>St. Theresia Rosenharz</b>  <b>10:00 Uhr</b> Eucharistiefeier  <b>St. Theresia Rosenharz</b>  <b>Kein Gottesdienst in Rosenharz</b>  <b>18:00 Uhr</b> Ökumenisches Friedensgebet</p>	<p><b>15:00 Uhr</b> Liturgie vom Leiden und Sterben Christi  <b>08:45 Uhr</b> Hochamt; mit Segnung der Osterspisen</p>	<p><b>15:00 Uhr</b> Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; mitgestaltet vom Gesamtchor  <b>15:15 Uhr</b> Kinderkreuzweg im Pfarrsaal  <b>19:00 Uhr</b> Kinder-Osternacht</p>
<p><b>Samstag, 04.04.2026;</b>                  Karfreitag – Tag der Grabruhe des Herrn</p>	<p><b>Sonntag, 05.04.2026;</b>  <b>Ostersonntag – Hochtief der Auferstehung des Herrn</b>                  L1: Apg 10, 34a.37-43                  L2: Kol 3, 1-4 Ev: Joh 20, 1-9                  Bischof-Moser-Kollekte</p>	<p><b>10:30 Uhr</b> Hochamt; mit Segnung der Osterspisen; mitgestaltet vom Gesamtchor</p>	<p><b>10:00 Uhr</b> Eucharistiefeier; mit Segnung der Osterspisen</p>
<p><b>Montag, 06.04.2026;</b>  <b>Ostermontag</b>                  L1: Apg 2, 14.22-33                  L2: 1 Kor 15, 1-8.11                  Ev: Lk 24, 13-35                  Bischof-Moser-Kollekte</p>	<p><b>08:45 Uhr</b> Hochamt; mit Segnung der Osterspisen</p>	<p><b>10:00 Uhr</b> Eucharistiefeier; mit Segnung der Osterspisen</p>	<p><b>10:00 Uhr</b> Eucharistiefeier; mit Segnung der Osterspisen</p>

**INNEN-ZEIT  
 DEM ALLTAG EINE AUSZEIT GEBEN UND UNS EINE INNEN-ZEIT**

Wir möchten in einer besonderen Form des Gebetes, mit Gesang, Lobpreis und Impulsen eintauchen. In der Lobpreismusik begegnen einem die Worte tief in unserem Herzen...

Nächste Termine: (aktuell einsehbar unter der Homepage s.u.)  
 26. März / 16. April / 7. Mai / 21. Mai / 18. Juni

**KIRCHE BODNEGG | DONNERSTAG | 19 UHR**  
**Katholische Kirchengemeinde Bodnegg / Lobpreisteam/band**  
 / www.unsere-seelsorgeeinheit.de



**Herzliche Einladung zum Palmsonntags-Gottesdienst**  
 „Hosanna – Jesus ist da!“  
 Am **Samstag, 28. März 2026 um 18:00 Uhr** feiern wir gemeinsam den Einzugs Jesu in Jerusalem. Viele Menschen waren unterwegs und freuten sich über Jesus – einen besonderen König. Er kam nicht mit Krone und Prunk, sondern ritt auf einem Esel und kümmerte sich um die Menschen.  
 Im Familiengottesdienst hören und erleben wir die Freude des Einzugs bis zu seinem Leiden und Sterben. So begleitet uns dieser Gottesdienst hinein in die Karwoche.  
 Musikalische werden wir von den *Tontauben* begleitet.  
**Wir freuen uns auf euch!**



**Evangelische Kirchengemeinde  
 Atzenweiler-Vogt**

**Glücklich und liebevoll**

Auch in der diesjährigen Fastenzeit laden die Kirchen und christlichen Hilfswerke zur ökumenischen Aktion des Klimafastens ein. Fasten aber klingt für viele Menschen nach Verzicht und Entbehren. Muss man dazu noch das Reizwort „Klima“ voranstellen – ein Thema, das nicht selten zu scheinbar unversöhnlichen Diskussionen führt?

Doch eigentlich geht es um etwas ganz anderes. Es geht nicht darum, uns das Leben schwer zu machen oder mit erhobenem Zeigefinger neue Verbote aufzustellen. Vielmehr lädt uns die Aktion ein, die Fülle des Lebens immer wieder bewusst wahrzunehmen: die Schönheit der Natur, die Vielfalt der Schöpfung und den Reichtum der Welt, die uns umgibt. Wer jetzt achtsam durch den Frühling geht, entdeckt überall Zeichen neuen Lebens – ein leiser, aber kraftvoller Hinweis darauf, wie kostbar unsere Erde ist. Dieses Geschenk zu bewahren und verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen, sollte uns viel wert sein. Das müssen wir also nicht griesgrämig oder mit einem Gefühl der Pflicht tun. Vielmehr kann für uns das diesjährige Aktions-Motto eine hilfreiche Richtschnur sein: „So viel du brauchst“. Nicht immer mehr, sondern genug. Das kann zum Beispiel bedeuten, bewusster einzukaufen, weniger wegzuerfen, öfter zu Fuß zu gehen oder sich einfach Zeit zu nehmen, die Natur als kleines tägliches Glück wahrzunehmen und zu genießen. Auch kleine Schritte können viel bewirken. Denn auch darin liegt der tiefere Sinn der Fastenzeit: innehalten und dankbar werden für das, was uns anvertraut ist. Wenn wir Gottes Schöpfung – die Natur, die uns nährt und trägt – mit Respekt behandeln, dann handeln wir nicht aus Zwang, sondern aus Liebe. Wenn wir diesen Weg glaubwürdig und mit Freude gehen, kann das auch andere berühren. Gute Beispiele wirken oft stärker als Worte. So kann eine gute Tat andere anstecken und viele glücklich machen. *Jürgen Schumacher*

**Wochenplan  
 Freitag, 27. März**

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt. Pfarrer Boss  
 19.00 Uhr Taizé Gesänge in der Christuskirche Vogt

**Sonntag, 29. März, Palmsonntag**

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

**10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Ulrike Boss. Im Anschluss Spaghetti-Essen im Ev. Gemeindehaus.**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**18.00 Uhr Lesung** in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. „O Fortuna, du Luder!“ Geschichten aus meinem Leben, von Dorothea Schrade. Es liest: Lennora Esi. Gesang: Lib Briscoe. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

**Dienstag, 31. März**

**09.30 Uhr** Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

**Mittwoch, 01. April**

Konfi Unterricht entfällt. Osterferien

**Gründonnerstag, 02. April**

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

**19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Ulrike Boss und dem Taizé-Team**

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

**Karfreitag, 03. April**

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Jörg Boss**

Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

**Sonntag, 05. April**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

**05.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrer Jörg Boss, ab 4h30 Osterfeuer.**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**Ostersonntag, 05. April**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

**10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Jörg Boss**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**Ostermontag, 06. April**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

**10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche Bodnegger**

**Konfis 2027**

**Die Einladungen zum Konfirmationsunterricht des neuen Jahrgangs 2027 sind verschickt worden.**

Angeschrieben wurden Jugendliche, welche derzeit die 7. Klasse besuchen bzw. bis zum 01.08.2027 das 14. Lebensjahr vollenden. Sollten Sie Jugendliche kennen, die 2027 konfirmiert werden möchten, die Einladung aber nicht erhalten haben, melden Sie sich gerne im Pfarramt. Danke!

**Herzliche Einladung zum ersten Elternabend am Mittwoch, 22.04.2026 um 19.00 im Ev. Gemeindehaus Vogt (Finkenweg 10, 88267 Vogt).** Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen! An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen.

Pfarrer Jörg Boss

**Verlässlich geöffnete Kirchen**

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

**Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!**

**Bürozeiten:**

**Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782**

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

**Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt**

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

**Homepage:** www.miteinanderkirche.de

# Lesung

zum Entspannen und Schmunzeln

Nicht allein  
vom Wort...

Dorothea Schrade

## O Fortuna, du Luder

Geschichten aus meinem Leben

Es liest: Lennora Esi

Gesang: Lib Briscoe

Mit Bildern von Dorothea Schrade

**Sonntag, 29. März 2026 - 18.00 Uhr**

In der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Literarischer Ausklang im Anschluss

**Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.**



**Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an Palmsonntag. Anschließend gemeinsames Spaghetti-Essen im Evang. Gemeindehaus!**

Wir beginnen Palmsonntag, 29. März um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Vogter Christuskirche. Im Mittelpunkt steht die Geschichte um Jesus, der auf einem Esel in die Stadt Jerusalem einreitet. In Jerusalem ist alles auf den Beinen. Das Passahfest ist im Gange und die Menschen freuen sich, dass Jesus kommt. Diese fröhliche Stimmung wollen wir im Gottesdienst aufnehmen. Kreativ und musikalisch, mit Herz und Verstand.

Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen ins Evang. Gemeindehaus zum gemeinsamen Spaghetti-Essen, reden, lachen, spielen. Wir freuen uns auf Euch!



Palmsonntag  
**Familiengottesdienst**

29. März um 10.00 Uhr  
Evangelische Christuskirche Vogt  
Danach Spaghetti-Essen im Ev. Gemeindehaus

## Ökumenische Angebote



**Einladung zum  
ökumenischen Friedensgebet**



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im April ein:

**am Ostermontag, den 06. April 2026,  
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

Auch am Ostermontag wollen wir - wie jeden 1. Montag im Monat - miteinander singen, beten und schweigen - eine halbe Stunde für den Frieden. Wir lassen uns von der österlichen Hoffnung auf den Sieg über Tod und Gewalt bewegen auf unserem Weg des Friedens und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

**Sie sind ganz herzlich eingeladen!**

Vorbereitungsteam: Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll, Birgit Sterk

## Vereinsnachrichten



### Bodnegg mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren  
oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

**Wir fahren Sie!**

- **dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr**

**Fahrten buchen**

- **montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr**

**Anruf genügt!**

**07520-920808 oder 0151-47080387**

Saisonabschluss und das Bezirkszeltlager bis hin zur Teilnahme am Landesjugendtreffen in Tuttlingen war wieder viel geboten. Ein besonderes Highlight war das erfolgreiche Abschneiden bei den DLRG-Bezirksmeisterschaften in Ravensburg. Die besten Teilnehmer qualifizierten sich anschließend für die Landesmeisterschaften in Biberach.

Beim gemütlichen Sommerfest am Baltersberger Weiher herrschten noch angenehme Temperaturen. Beim Herbstfest entstanden trotz kühler Witterung kreative Kürbiskunstwerke und bei der Weihnachtsfeier im Schützenhaus, durfte jeder zeigen, wie ziel-sicher er ist. Nicht fehlen durfte auch das ereignisreiche Hütten-wochenende für Trainer, Helfer und Ausbilder im Bregenzer Wald.

### **Ausbildungsbilanz**

25 Trainer und Hilfstrainer sorgen dafür, dass zahlreiche Kinder und Jugendliche in den Schwimmkursen sowie im wöchentlichen Training sicheres Schwimmen erlernen.

Im Bereich der Basis- und Schwimmausbildung konnten im vergangenen Jahr 23 Seepferdchen, 17 Seeräuber sowie 10 Deutsche Schwimmabzeichen (DSA) in Bronze, 10 in Silber und 12 in Gold abgenommen werden.

Im Rettungsschwimmen wurden 10 Junior-Retter-Abzeichen, 6 Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) in Bronze und 10 in Silber erfolgreich absolviert.

### **Weiterbildungen**

Fort- und Weiterbildungen sind eine wichtige Grundlage für eine gute Vereinsarbeit. Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche über-regionale Aus- und Weiterbildungen besucht – vom Junior-Trainer über die Basis-Einsatzausbildung und Sanitätslehrgänge bis hin zur Kampfrichterausbildung. Hinzu kommen viele Lehrgänge, die zur Erlangung einer Ausbilderlizenz erforderlich sind.

### **Badeaufsicht im Hallen- und Freibad**

Die ausgebildeten Rettungsschwimmer leisteten im vergangenen Jahr erneut viele Stunden Badeaufsicht im Hallenbad Bodnegg sowie im Sommer im Freibad Obereisenbach. Auch beim „Auswintern des Bädles“ unterstützte die DLRG tatkräftig. Zudem bestand die Möglichkeit, das Freibad für das Training des Wettkampfteams vor den Landesmeisterschaften zu nutzen.

Das Hallenbad Bodnegg ist für die Arbeit der DLRG von zentraler Bedeutung. Im Jahr 2025 erhielt es die Auszeichnung „Ausbildungsfreundliches Bad“ in der Kategorie Anfängerschwimmen. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Bodnegg für die unkomplizierte Nutzung des Bades.

### **Beitragserhöhungen notwendig**

Weniger erfreulich, aber unumgänglich ist die geplante Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in den kommenden Jahren. Grund hierfür sind insbesondere steigende Abgaben an den Bezirks-, Landes- und Bundesverband, die sich um nahezu 15 Euro erhöhen werden. Eine entsprechende Anpassung der Beiträge ist daher notwendig. Die Mitglieder werden hierzu noch ausführlich informiert.

### **Veränderungen im Vorstandsteam**

Nachdem sich einige Vorstandsmitglieder aufgrund von privaten Veränderungen dazu entscheiden mussten aus dem Vorstand zurückzutreten, wurden folgende Positionen des Vorstandsteams neu besetzt: Tina Schaz (2. Vorsitzende), Gregor Heindel (Leiter Finanzen), Rainer Schaz (Leiter Ausbildung), Marwin Fuchs (stv. Leiter Ausbildung), Anke Höfeld (Beisitzerin) und Marc Locher (Beisitzer)

### **Ausblick**

Auch im kommenden Jahr möchte die DLRG Bodnegg-Obereisenbach an die starken Ausbildungszahlen anknüpfen und ihre Kompetenzen im Wasserrettungsdienst weiter ausbauen. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen. Autor: Tina Schaz



### DLRG Bodnegg Obereisenbach

#### **Jahreshauptversammlung 2026**

Am Montag den 16. März 2026, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der DLRG Bodnegg-Obereisenbach im TSV-Heim in Bodnegg statt.

#### **Rückblick auf das Jahr 2025**

Traditionell stehen bei uns die Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt: Von der Osternitzeljagd über den



### Katholischer Frauenbund Bodnegg

#### **Samstag, 18. April 2026**

**Frauenfrühstück mit Vortrag von Frau Prof. Dr. Clarissa Henning zum Thema**

**„Frauen in den Medien“**

**um 9 Uhr in der Cafeteria in Rosenharz**

Frauen in den Medien - das sind Frauen, die als Moderatorinnen, Expertinnen oder Influencerinnen zu Wort kommen. Darü-



ber hinaus werden Frauenfiguren in zahlreichen Filmen und Serien dargestellt. Unterschiedliche Frauen, unterschiedliche Leben, unterschiedliche Rollen, so würde man meinen. Dennoch lohnt sich ein Blick auf den Status quo: Vor einigen Jahren hat eine Malisa-Studie dargelegt, wie wenig Frauen als Expertinnen in Talk Shows oder Nachrichten im Vergleich zu Männern vorkommen. Hat sich daran etwas geändert? Gleichzeitig hören wir von Influencerinnen, die sich als Tradwives bezeichnen und ein traditionelles, männlich geprägtes Frauenbild verkörpern. Gehört das zur neuen Selbstbestimmung der Frau? Und wie sieht es mit emanzipierten Rollenbildern im Film aus? Diesen Fragen wird im Vortrag nachgegangen und ein Blick auf die aktuelle Darstellung von Frauen in den Medien geworfen. Im Anschluss soll über die Relevanz der dargestellten Phänomene diskutiert und weitere Fragen geklärt werden.

Prof. Dr. Clarissa Henning ist seit März 2025 Professorin für Medien- und Kommunikationswissenschaft im Studiengang Medien- und Wirtschaftspsychologie an der Hochschule der Medien Stuttgart und Mitglied im Leitungsgremium des Instituts für Digitale Ethik (IDE). Sie beschäftigt sich verstärkt mit ethischen Implikationen von Medieninhalten und -anwendungen ebenso wie künstliche Intelligenz auf Individuum und Gesellschaft, u.a. aus frauenspezifischer bzw. gendersensibler Perspektive. Sie ist ebenso Vertreterin des KDFB BW und der evangelischen Frauenverbände in Württemberg und Baden im SWR-Rundfunkrat.

Anmeldung ab sofort bei Brigitte Huber 07520 923086 oder Katja Sauter 07520 2554 bis spätestens 06. April 2026 möglich. Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen- auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

## Männergesangverein Bodnegg e. V.



**Herzliche Einladung zur letzten Theater-  
vorstellung am kommenden Freitag,  
27. März 2026, 19.30 Uhr. Die Vorstellung  
am Samstag, 28. März 2026 ist ausverkauft.**

**Die Theatergruppe des Männergesangvereins Bodnegg spielt  
für Sie die Komödie  
Wo zur Hölle geht's zum Himmel?  
von Andreas Wening.**

**Nutzen Sie die letzte Chance um unser Theaterstück, das  
sehr großen Anklang fand, zu sehen !  
Karten reservieren Sie telefonisch von 17.00 – 19.00 Uhr unter  
0160 95889210. Restkarten gibt es auch an der Einlasskasse.  
Wir freuen uns auf Sie.  
Ihr Männergesangverein Bodnegg**

## MKB Musikkapelle Bodnegg e. V.



**Einladung zum Jubiläums –  
Osterkonzert in Bodnegg**  
Die Musikkapelle Bodnegg lädt herzlich zu ihrem diesjährigen Jubiläums- und Osterkonzert ein!  
**am Samstag, 05. April um 20:00 Uhr  
in der Festhalle Bodnegg**  
Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend mit der Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut sowie der Musikkapelle Bodnegg e.V.

Unter der Leitung von Luis Schulzki und Nicolas Köb erwartet Sie ein buntes Programm von traditionellen Blasmusikklängen bis hin zu bekannten Filmmelodien.

Zu hören sind unter anderem Stücke wie „Zauberland“, „Music from Pirates of the Caribbean“, „Mountain Panorama“, „Tirol 1809“ sowie Highlights wie „König der Löwen“.

Nach einer kurzen Pause dürfen Sie sich auf weitere musikalische Höhepunkte freuen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Lassen Sie sich von unserer Musik verzaubern und genießen Sie einen stimmungsvollen Abend in geselliger Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre

Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Bodnegg

### Vorstellung Querflötenregister



Von links: Chiara Pichotta, Theresa Reck, Marie-Luise Wicker, Petra Häfele, Katharina Stärk, Lina Rist, Elisa Schulzki, Claudia Sinz, Maike Schnatterbeck nicht auf dem Bild: Maria Wagner, Janina Beig

Heute stellen wir unser Querflötenregister vor. Hier treffen junge Nachwuchs-Mädels auf erfahrene Registerkolleginnen. Eine schöne Mischung, denn die Jüngeren können viel lernen, während die Erfahrenen ihre Kenntnisse und ihr musikalisches Gespür weitergeben.

Die Querflöten sind dabei alles andere als leise. Mit ihrem klaren, strahlenden Ton verleihen sie den Stücken Glanz und Leichtigkeit, besonders in den hohen Lagen. Ergänzt wird das Register außerdem durch eine Piccoloflöte, die mit ihrem besonders hellen Klang für zusätzliche musikalische Akzente sorgt.

In der Musikprobe zeigt sich schnell die große Stärke dieses Registers: Die Flötistinnen hören aufmerksam zu, arbeiten konzentriert mit und stören den Ablauf nicht. Stattdessen bringen sie sich musikalisch präzise ein und beherrschen ihr Handwerk hervorragend. Auch schnelle Passagen und anspruchsvolle Stellen werden sicher und sauber gespielt.

Besonders flexibel zeigt sich das Register auch im Konzert: dieses Jahr spielt die Flöte sogar die Oboenstimme.

Das Querflötenregister ist musikalisch und menschlich ein tolles Register. Dies findet auch unser Dirigent, denn bei ihm haben die Flöten einen besonderen Stellenwert, denn schließlich ist er selbst leidenschaftlicher Flötist



## Org. Nachbarschaftshilfe / Martinus-Treff Bodnegg

**Badeerlebnis pur genießen!!! Immer montags nach Bad Waldsee**

**Mitfahren im Badebus zur Therme nach Bad Waldsee: Nutzen Sie diese gute und günstige Gelegenheit!**

Nächstes Badeerlebnis am kommenden Montag - Anmeldungen bei Nicole Reichle, Tel. 07520 9 15 26 72 (bis jeweils Samstagnachmittag).

Abfahrt ab Bodnegg, Sportplätze um 08.30 Uhr - Rückfahrt in Bad Waldsee: voraussichtlich um 11.30 Uhr

Fahrzeug: Bodnegger Gemeindemobil - Fahrer: Josef Ambros  
Viel Erholung und Wärme in der Therme wünscht die OrgNBH Bodnegg

PS. Keine Fahrt am Ostermontag!



Bad Waldsee-Badelandschaft



Bequem und komfortabel reisen mit dem Bodnegger Gemeindemobil



## Schützenclub Hubertus

### Altmetallsammlung am 18. April 2026

Der Schützenclub Hubertus Bodnegg e.V. führt am **18. April 2026** eine Altmetallsammlung in der ganzen Gemeinde Bodnegg durch. Bitte legen Sie Ihr Altmetall **ab 8 Uhr** gut sichtbar bereit, wir kommen bei Ihnen vorbei.

Sollten Sie Sperrgut, schwere Gegenstände oder andere Anliegen haben, dann melden Sie sich bitte bei Max Waggerhauser (Tel. 0162-9114730).

**Mit Ihrer Altmetallspende unterstützen Sie den Schützenclub aktiv**, hierfür bedanken wir uns schon im Voraus.

Die Mitglieder des Schützenclub Hubertus e.V.

## Was sonst noch interessiert

### Frühjahrslesung der Wangener Lesebühne

Zum 28. Mal präsentiert die Wangener Lesebühne auch dieses Frühjahr wieder fünf namhafte Autorinnen und Autoren aus München, Oy Mittelberg, Wangen, Bad Waldsee und Friedrichshafen. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 15. April 2026, um 19.30 Uhr in der Wangener Kornhausbücherei statt. Als musikalische Begleitung für diesen Abend konnte Georg „Iller Schorsch“ Albrecht aus Altusried gewonnen werden, bekannt aus Funk und Fernsehen. Signierte Bücher können vor und nach den Lesungen am Büchertisch von den AutorInnen erworben werden. Der Abend ist kostenlos; Spenden für Getränke und die Musik werden jedoch gerne entgegengenommen.

#### Aus ihren Büchern und Werken lesen:

**Gila Hayo Mortensen**, Oy-Mittelberg, geboren im Saarland, Literaturpreisträgerin des Literaturwettbewerbs der Schriftstellervereinigung Signatur e.V. 2016 und langjähriges Mitglied der Wangener

Lesebühne, liest aus ihrem Roman „Sie sagt, sie sei Alma!“ – eine spannende Lebensgeschichte einer Frau und Geliebten im Wechsel der Zeiten. Der Roman ist bei BoD als Selfpublisher-Titel erschienen.

**Georg Brun**, München, ein Münchener Kindle, erhielt 1988 für seinen Roman „Das Vermächtnis der Juliane Hall“ den Bayerischen Förderpreis für Literatur. Nach seiner Tätigkeit im Bayerischen Landeskriminalamt, Studium und seine Arbeit Jurist im Wissenschaftsmuseum und begann sein erfüllendes Doppelleben als Roman- und Krimiautor in angesehenen Verlagen. Er liest aus seinem neu erschienenen Krimi „Mord am Sauloch“. Kommissarin Nina Lutz ermittelt! Seine Bücher können über alle Buchhandlungen und beim Verlag „Sparkys Edition“ bestellt werden. **Lore Kipphan**, Wangen, Urgestein der Wangener Lesebühne, ist gelernte biologisch-dynamische Gärtnerin, Hauswirtschaftsmeisterin und Waldorflehrerin und lebt seit 2008 wieder im Allgäu, wo sie als Wangener Innenstadt-Postzustellerin war. Lore Kipphan ist Märchen- und Geschichtenerzählerin, schreibt Prosatexte, Gedichte und Anekdoten. 2024 brachte der Mundart Förderverein Allgäu (mundart-allgaeu.de) mit Sitz in Durach bei Kempten, den Gedichtband „Uverblüht Gschwätzt, Im Gedicht Lore Kipphan“ als Hardcover-Ausgabe heraus und kann unter „mundart-allgaeu.de“ bestellt werden.

**Klaus Tigges**, Friedrichshafen, studierte Elektrotechnik an der Universität Siegen. Bis zu seiner Pensionierung 2018 arbeitete er als Raumfahrt-Ingenieur bei Airbus und übt seit 2019 eine ehrenamtliche Lehrtätigkeit in einer sozialen Bildungseinrichtung aus. Er widmet sich dem Schreiben von Prosatexten, unter anderem auch in gereimter Form, erzählt mit feinem Humor und großer Herzenswärme von den kleinen Wundern des Alltags. 2025 erschien sein erstes Buch „Schatz & Schätzchen“, als bei tredition in Hardcover und als E-Book. **Wolfgang Mach**, geboren in Ludwigsburg, lebt seit 1973 in Bad Waldsee (Oberschwaben). Er lernte Drucker, studierte Werbung und Verlagsherstellung an der Ingenieurschule für Druck in Stuttgart. War tätig als Werbeleiter, Chefredakteur, Ghostwriter. Zudem leitete er 30 Jahre erfolgreich seine eigene Werbeagentur. Seine Gedichte wurden in über 70 Anthologien, Gedichtbänden und Literaturzeitschriften veröffentlicht. 2021 erschien im ‚Verlag am Rande‘, in der Reihe Sprach: Bilder, der Lyrikband „Landeinwärts dämmert es“.

**Diemut M. Bek**, Autorin aus Wangen/Nieratz, organisiert und moderiert seit 2016 die Wangener Lesebühne. 2017 wurde ihr Umwelt-Kinderbuch „Schiller Wolkenkind“ – die Geschichte eines Regentropfens – beim Wiesengrund Verlag veröffentlicht. 2023 erschien der historische Allgäuer Roman „Die Leupolzer“ beim Hephaistos Verlag, (Immenstadt) und bereits im März 2024 in zweiter Auflage im Hintropf Verlag (Wangen). 2025 folgte „Polidel und Co. Im Land der Dinosaurier“, ein Kinder-, Jugendroman, zum Selbstlesen ab 8 Jahren, ebenfalls im Hintropf Verlag. Ihre Bücher sind bei Lesungen, über den Buchhandel oder unter [www.hintropf-verlag.de](http://www.hintropf-verlag.de) erhältlich. Diemut M. Bek, Lore Kipphan, Klaus Tigges und Wolfgang Mach sind Mitglieder der Wangener Lesebühne, einem Ableger der literarischen Schriftstellervereinigung Signatur e.V. Tettngang. Diese die trifft sich einmal im Monat im Hotel-Gasthof Bären in Tettngang zum Literaturtreff „Texte am Abend“. Was: 28. Wangener Lesebühne Wann: Mittwoch, 15.04.2026, um 19:30 Uhr Wo: Stadtbücherei im Kornhaus, Postplatz 1, 88239 Wangen Der Eintritt ist frei!

### Gewässerschau in Brochenzell an der Schussen

In Brochenzell überprüft das Regierungspräsidium Tübingen am Mittwoch, 8. April 2026, den Gewässerzustand der Schussen. Diese Gewässerschau umfasst den Streckenabschnitt zwischen dem Riedwiesengraben und dem Meckenbeurer Bach.

Ein zuverlässiger Gewässerschutz erfordert eine regelmäßige Überprüfung. Nur so können der Zustand und die Funktionsfähigkeit der Schussen frühzeitig erkannt und sichergestellt werden. Der beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelte Landesbetrieb Gewässer führt die Gewässerschau zusammen mit dem Landratsamt Bodenseekreis durch.

Die Schussen stellt eine wertvolle Ressource für Mensch und Natur dar. Regelmäßige Gewässerschauen sind notwendig, um die Funktionalität der Gewässer als Lebensraum, Hochwasserschutz und Wasserressource zu gewährleisten. Sie dienen dazu, potenzielle Beeinträchtigungen wie Verschmutzungen, Abfluss-



hindernisse oder unerlaubte bauliche Veränderungen frühzeitig zu erkennen und notwendige Maßnahmen einzuleiten.

Die Gewässerschau wird ganztägig durchgeführt und umfasst den Bereich der öffentlichen und angrenzenden privaten Flächen entlang der Schussen. Betroffene Bürgerinnen und Bürger, deren Grundstücke an die Schussen angrenzen, können die Begehung begleiten oder sich vorab über mögliche Maßnahmen und Zuständigkeiten informieren.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Dies ist erforderlich, um die Kontrolle und Pflege des Gewässers sicherzustellen. Eigentümerinnen und Eigentümer werden gebeten, den Zugang zu erleichtern und auf etwaige Besonderheiten aufmerksam zu machen.

Der Schutz und die Pflege der Gewässer sind eine gemeinsame Aufgabe. Während die Behörden für öffentliche Gewässer zuständig sind, tragen private Eigentümer Verantwortung für die ordnungsgemäße Unterhaltung ihrer angrenzenden Grundstücke. Die Gewässerschau bietet eine Gelegenheit, Fragen zu klären und Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten oder notwendige Maßnahmen zu erhalten.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet alle Betroffenen um Verständnis für die Durchführung der Gewässerschau.

#### Hintergrundinformationen:

Der Landesbetrieb Gewässer ist als Träger der Unterhaltungslast gesetzlich dazu verpflichtet, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau am Bodensee durchzuführen (§ 32 Abs. 6 Wassergesetz Baden-Württemberg).

Gemäß § 101 Wasserhaushaltsgesetz ist der Träger der Unterhaltungslast auch dazu berechtigt, private Grundstücke am Gewässer sowie Anlagen am Gewässer zu betreten.

Für weitere Informationen zur Gewässerschau und den Aufgaben der Behörden steht der Leitfaden der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg „Gewässerschau – mehr als eine Pflichtaufgabe“ zur Verfügung. Dieser erläutert umfassend die rechtlichen Grundlagen und den Ablauf der Gewässerschau.

Ansprechperson beim Regierungspräsidium Tübingen für die Gewässerschau bei Meckenbeuren-Brochzell ist Murat Aydin, murat.aydin@rpt.bwl.de.

### Scherzachtaler Frühlingsfest

Liebe Musikfreunde, im Herbst 2023 verabschiedete sich Anton Gälle mit seiner Scherzachtaler Blasmusik von der großen Bühne der böhmisch-mährischen Blasmusik. Nach über 30 Jahren ging eine Ära zu Ende, und es entstand eine große Lücke in der Blasmusikszene.

Einige Musiker der „Scherzis“ – allen voran Norbert Gälle – ließen die Geschichte nicht enden und setzten sich wenige Wochen nach dem Abschied ein neues Ziel. Zusammen mit neuen Gesichtern bilden sie nun eine neue Formation: Die Scherzachtaler.

Neuformiert und mit dem Ziel, die Fangemeinde weiterhin zu begeistern, beginnt eine neue Kapelle ihre musikalische Reise. Die Scherzachtaler laden euch herzlich ein, gemeinsam mit ihnen das **Scherzachtaler Frühlingsfest mit CD-Vorstellung** zu feiern.

Genießt und erlebt ein paar gemütliche Stunden mit böhmisch-mährischer Blasmusik am:

Samstag, 25. April 2026, 20:00 Uhr Festhalle, 88239 Haslach

**Kartenvorverkauf unter:** [www.scherzachtaler.de](http://www.scherzachtaler.de)

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Abend mit euch zu verbringen!

musikalische Grüße Die Scherzachtaler

### Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Triaes Studium „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ (Biberacher Modell)

Du interessierst dich für den klimafreundlichen Baustoff Holz und willst im Holzbau etwas bewegen? Der Studiengang verbindet eine duale Zimmererausbildung mit einem Studium im Bauingenieurwesen / Holzbau-Projektmanagement und einen Abschluss als Zimmermeister.

**Dauer:** 5 Jahre und 3 Monate **Abschlüsse:** Gesellenbrief, Polier/in, Meisterbrief, Bachelor of Engineering

**Voraussetzung:** Hochschulzugangsberechtigung **Start:** September 2026 **Bewerbungsschluss:** 31. Mai 2026

**Jetzt bewerben!** Bildungszentrum Holzbau- Leipzigstraße 21 - 88400 Biberach

Wolfgang Schafitel Tel.: 07351 44091-55

E-Mail: [schafitel@zaz-bc.de](mailto:schafitel@zaz-bc.de) [www.zimmererzentrum.de](http://www.zimmererzentrum.de)

[www.bzh.onl/bcm.de](http://www.bzh.onl/bcm.de)

Die Gemeinde Schlier sucht **ab sofort flexible**

### Betreuungskräfte für die Schulkindbetreuung (m/w/d)

in den Grundschulen Schlier und Unterankenreute.

Alle Infos auf  
[www.schlier.de/karriere](http://www.schlier.de/karriere)  
oder über den QR-Code:



### Reit- und Fahrverein Krumbach e. V.

Am 28. und 29. März findet jeweils ganztägig ein Jugendturnier mit Qualifikation zum Oberschwaben Junioren Cup statt. Mit Bewirtung, Kaffee und Kuchen, Zuschauer sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



### Palmsonntag auf der Waldburg

Am Palmsonntag, 29.03.2026 von 10 -18 Uhr erwartet die Burgbesucher ein tolles Erlebnisprogramm zum Familiensonntag.

**10.00** Brunhilde der Drache begrüßt die Kinder am Burgtor

**10.30** Kanonendampf weht um die Burg

**11.00** Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung

**11.30** Taranis und Zachin mit Ihrer Zaubershow für Kinder

**12.00** Erlebt unser Burggespenst Schorsch im Rittersaal

**12.30** Abenteuer mit Kasperle und Freunden

**13.00** Draco der Waldburger Drache verzaubert die Besucher

**13.30** Kinder-Ritterturnier Axtwerfen auf der Showbühne

**Ab 13.30** Buchdruck wie vor 600 Jahren - Facebook im Mittelalter 1. Stock

**14.00** Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung

**14.30** Kanonendampf weht um die Burg

**15.00** Taranis und Zachin mit Ihrer Zaubershow für Kinder

**15.30** Kinder-Ritterturnier **Schwertkampf** auf der Showbühne

**16.00** Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung

**17.00** Luftballonschwerter zum Mitnehmen im Innenhof

**17.30** Weinkunde, Aufricht - das Weingut keltert für Schloss Waldburg

**Selbstständig zu erleben:** TiM, einen Tag im Mittelalter digital erleben. Kapellenturmca. 60 Minuten

Drachenschießen im Bewehrungsring hinterm Kassenhaus ca. 20 Minuten

Mystery Table rätseln, Info gibts an der Kasse im Museum ca. 45 Minuten

Foto-Shooting-Raum, Märchenzelt, INSTA-SELFIE-POINT ca. 60 Minuten

Gespenster-, Drachen- oder Burgrallye, Wichtel suchen jeweils ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

### Osterferienprogramm für Familien

Während der **Osterferien** erwartet Familien ein abwechslungsreiches Sonderprogramm mit täglichen Aktionen und Erlebnissen rund um das Leben im Mittelalter auf der Waldburg.

#### Gauklertage über Ostern

Ein Höhepunkt der Saison sind die immer unsere „**Gauklertage**“, ein fröhliches Fest mit Gauklern, Rittern, Zaubern und mittelalterlicher Atmosphäre. Die Veranstaltung findet **über Ostern vom**



**3. April bis Ostermontag, 6. April 2026**, auf Schloss Waldburg statt und bietet Unterhaltung für Besucher jeden Alters.



### Landesübergreifendes Moorprojekt im Degermoos: Wiedervernässung im Abschnitt Rotasweiher startet

Ende März beginnen im baden-württembergischen Teil des Degermoos Maßnahmen zum Schutz des Moores: Im Abschnitt Rotasweiher im Naturschutzgebiet Rotasweiher-Degermoos im Landkreis Ravensburg werden rund 30 Holzspundwände in Entwässerungsgräben eingebaut. Dadurch soll der Wasserstand dauerhaft angehoben und das Moor wiedervernässt werden. Die Wiedervernässung ist ein wichtiger Schritt, um die natürlichen Funktionen des Moores zu stärken und seltene Arten zu schützen. Das Degermoos ist Lebensraum zahlreicher bedrohter Arten und von bundesweiter Bedeutung. Im Gebiet kommen unter anderem die Libelle „Große Moosjungfer“ (*Leucorrhinia pectoralis*), der Schmetterling „Goldene Scheckenfalter“ (*Euphydryas aurinia*) und die Vogelart „Zwergdommel“ (*Botaurus minutus*) vor. Zudem wurden über 100 Moosarten nachgewiesen. Das Gebiet ist auf beiden Seiten der Landesgrenze als Naturschutzgebiet ausgewiesen und Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. „Das Degermoos gehört zu den wertvollsten Moorlandschaften unserer Region. Im Bereich Rotasweiher können sich Moorlebensräume wieder gut entwickeln, wenn mehr Wasser im Boden bleibt. Mit den Spundwänden schaffen wir die Voraussetzung, dass sich das Moor hier langfristig stabilisieren kann“, erklärt Niklas Best, Moorschutzreferent am Regierungspräsidium Tübingen. Mehrere Entwässerungsgräben durchziehen den Abschnitt Rotasweiher und leiten stetig Wasser aus dem Moorboden ab. Gerade in trockenen Sommern sinkt der Wasserstand dadurch schnell mit spürbaren Folgen für das empfindliche Ökosystem. Im Zentrum der Fläche liegt ein natürliches Übergangsmoor, umgeben von Pfeifengras-Streuwiesen und kleineren Nasswiesen. Intakte Moore sind doppelt wichtig: Sie sind Lebensraum für seltene Arten und gleichzeitig wichtig für den Klimaschutz. Mit den Maßnahmen im Degermoos wird sowohl die biologische Vielfalt geschützt und der Kohlenstoff im Moor gespeichert. Die Umsetzung der Maßnahme im Abschnitt Rotasweiher wird durch die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg mit 150.000 Euro gefördert.

#### Hintergrundinformationen:

Das Degermoos erstreckt sich über etwa 400 Hektar und liegt in den Landkreisen Lindau (Bayern) und Ravensburg (Baden-Württemberg). Die anstehenden Maßnahmen im Abschnitt Rotasweiher befinden sich im baden-württembergischen Teil des Kerngebietes. Die Landesregierungen beider Bundesländer haben ihre Zusammenarbeit im Moorschutz mit einem gemeinsamen Kabinettsbeschluss vom 23. Juli 2019 bekräftigt. Das Degermoos ist eines der zentralen Projektgebiete dieser Kooperation. Die Maßnahmen im Projektgebiet werden auf beiden Seiten der Landesgrenze schrittweise in verschiedenen Abschnitten umgesetzt. Ziel des länderübergreifenden Projekts ist die Renaturierung des „Degermoos“, insbesondere durch die Wiederherstellung der natürlichen Wasserverhältnisse und die Stabilisierung des Moorkörpers. Gleichzeitig soll der Biotopverbund zwischen den verschiedenen Moorflächen gestärkt und der Wasserrückhalt in der Landschaft verbessert werden.

Viele Moore in Mitteleuropa sind durch jahrzehntelange land- und forstwirtschaftliche Nutzung stark beeinträchtigt. Sinkt der Wasserstand, beginnt der im Moor gespeicherte Torf sich zu zersetzen. Dabei werden große Mengen Kohlendioxid und andere Treibhausgase freigesetzt.

Schätzungen zufolge stammen rund sieben Prozent der deutschen Treibhausgasemissionen aus geschädigten Mooren. Gleichzeitig verlieren viele spezialisierte Tier- und Pflanzenarten ihren Lebensraum. Ein Großteil der Moorbiotope gilt laut aktueller Roter Liste als stark gefährdet oder von vollständiger Vernichtung bedroht. Die Wiedervernässung ist deshalb die wichtigste Maßnahme im Moorschutz. Mit der geplanten Maßnahme im Abschnitt Rotasweiher wird ein weiterer wichtiger Schritt unternommen, um das Degermoos langfristig als wertvolle Moorlandschaft und Lebensraum seltener Arten zu erhalten.

### Windpark Röschenwald ist am Netz



WKBO und Alterric nehmen Windenergieanlagen in Betrieb – Eröffnungsfeier für Interessierte Anfang Mai geplant  
WOLPERTSWENDE. Der Windpark Röschenwald ist fertiggestellt. Seit Mitte März speisen die Anlagen Strom aus Windkraft in das Stromnetz ein. Die Windkraft Bodensee-Oberschwaben GmbH & Co. KG (WKBO) und die Alterric Deutschland GmbH haben die vier Windenergieanlagen im Röschenwald auf der Gemarkung der Gemeinde Wolpertswende errichtet. Beide Unternehmen werden den Windpark betreiben. „Mit einer Gesamtleistung von 22 Megawatt leisten die Anlagen einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Versorgungssicherheit in der Region“, sagt Helmut Hertle, Geschäftsführer der WKBO, einem Zusammenschluss der Technischen Werke Schussental, des Stadtwerks am See und der Stadtwerke Bad Saulgau. „Uns ist es wichtig, eine langfristig sichere und klimaneutrale Energieversorgung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Kommunen in der Region zu gestalten.“ Falk Burkhardt, Verantwortlicher bei Alterric, ergänzt: „Der Windpark Röschenwald ist das Ergebnis einer intensiven Planungs- und Bauphase. Gemeinsam mit der WKBO haben wir das Projekt erfolgreich bis zur Inbetriebnahme geführt und damit einen weiteren Baustein für die regionale Energiewende realisiert.“ Anfang Mai planen WKBO und Alterric eine Eröffnungsfeier des Windparks für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Genauere Informationen dazu folgen.

**Windenergie stärkt Klimaschutz und Versorgungssicherheit**  
Mit dem Windpark Röschenwald wird die regionale Stromerzeugung aus Windenergie weiter ausgebaut. Das Projekt ist Teil der langfristigen Strategie der WKBO, die Nutzung erneuerbarer Energien voranzubringen, und ein weiterer Baustein für die regionale Versorgungssicherheit, die Unabhängigkeit von Energieimporten sowie den Klimaschutz. Ein zentrales Element des Projekts ist die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger, die sich über Beteiligungsmöglichkeiten finanziell am Windpark beteiligen konnten. Von dem Windpark profitieren auch die umliegenden Kommunen Wolpertswende, Aulendorf, Bad Waldsee und Baintd, die eine Standortabgabe gemäß den gesetzlichen Möglichkeiten erhalten. Zusätzlich fließen Einnahmen aus der Gewerbesteuer an die Standortgemeinde Wolpertswende.

### Netzwerk der Frühen Hilfen gestaltet seine Zukunft im innovativen Barcamp-Format

Kreis Ravensburg - Am 12. März trafen sich ca. 50 Netzwerkpartner/-innen, um das Netzwerk, das im Landkreis Ravensburg Familien mit jungen Kindern begleitet, zu reflektieren, zu stärken und zukunftsfähig aufzustellen. Die Frühen Hilfen sind ein freiwilliges und kostenloses Unterstützungsangebot für (werdende) Eltern und Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Koordiniert vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Ravensburg, vernetzen sie verschiedene Akteurinnen und Akteure aus dem Gesundheitswesen sowie der Kinder- und Jugendhilfe. Ziel ist es, die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu verbessern.



Im Rahmen eines sog. Barcamps gestalteten die Teilnehmenden ihre eigene Agenda und wurden so zu Teilgebenden: Sie brachten zu Beginn ihre eigenen Fragen, Anliegen und Ideen ein. Aus diesen Vorschlägen wurde spontan ein Session-Plan mit zwölf Themen erstellt, die in selbstgewählten Kleingruppen bearbeitet wurden.

Das Spektrum der Teilnehmenden war breit gefächert und umfasste unter anderem Vertreter/-innen von Frühförderstellen, Fachkräfte aus klinischen Kontexten, Hebammen, Fachkräfte aus den psychosozialen Beratungsstellen oder Familienbesucher/-innen der Gemeinden. Diese multiprofessionelle Zusammensetzung ermöglichte einen intensiven Austausch von Expertisen und die Nutzung wertvoller Synergieeffekte. In den Sessions wurden Themen wie die Optimierung von Übergängen zwischen verschiedenen Hilfsangeboten, die digitale Vernetzung oder die Erreichbarkeit von besonders belasteten Familien diskutiert und konkrete Lösungsansätze entwickelt. „Die Dynamik, die entsteht, wenn alle Anwesenden ihre drängendsten Themen selbst einbringen und gestalten können, ist einzigartig“, resümiert Gloria Kühnapfel, Koordinatorin der Frühen Hilfen. „Wir haben nicht nur über das Netzwerk gesprochen, sondern es an diesem Tag aktiv gelebt und weiterentwickelt. Der Grundsatz ‚Teilnehmende werden zu Teilgebern‘ hat eindrucksvoll funktioniert. Die vielen konkreten Ideen und der gestärkte Zusammenhalt sind ein fantastisches Ergebnis für die Familien im Landkreis Ravensburg.“ Die Ergebnisse des Barcamps fließen direkt in die strategische Weiterentwicklung des Netzwerks der Frühen Hilfen ein. Weitere Informationen zu den Frühen Hilfen im Landkreis Ravensburg sind hier [www.rv.de/site/LRA\\_RV\\_Responsive/node/18729170?QUERYSTRING=frühe%20Hilfen](http://www.rv.de/site/LRA_RV_Responsive/node/18729170?QUERYSTRING=frühe%20Hilfen) verfügbar.



Führten das Barcamp Frühe Hilfen durch (v.l.n.r) Fr. Tamara Unterweger, Fr. Ellen Tsalos, Fr. Gloria Kühnapfel, Fr. Annika Hiller, Hr. Philipp Kahl

### „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“ im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Der Anfang der vierteiligen Vortragsreihe „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“ macht Aromaexpertin und Allgäuer Wildkräuterführerin Irene Bänisch aus Bad Waldsee am Donnerstag, den 26. März um 19:00 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Seit Jahrtausenden begleitet das Räuchern die Menschen als Ritual der Reinigung, Besinnung und Verbindung. Heute erlebt diese Tradition eine moderne Renaissance. Wir tauchen gemeinsam in die Welt des Räucherbrauchtums ein, lernen die wichtigsten heimischen Räucherkräuter und ihre positive Wirkung auf Menschen kennen. Sie erfahren wichtiges über verschiedene Räucherarten, wie, wann und warum man räuchert. Der Eintritt beträgt 4,00 €.

### TWS federt Preisspitzen an Energiemärkten ab Krieg in Nahost bewegt Energiemärkte – langfristige Beschaffung stabilisiert Preise – Energiewende stärkt Versorgungssicherheit

RAVENSBURG/WEINGARTEN. Der Krieg im Nahen Osten wirkt sich aktuell auch auf die Märkte für Gas und Strom aus. Die Technischen Werke Schussental (TWS) können die aktuellen Preisspitzen jedoch abfedern. Für bestehende Kundinnen und Kunden ergeben sich deshalb kurzfristig keine Auswirkungen. Hintergrund ist die vorausschauende und langfristig angelegte Beschaffungsstrategie des Lokalversorgers. „Als regional verankertes Unternehmen beschaffen wir Energie Schritt für Schritt und mit Weitblick. So können wir aktuelle Preisspitzen an den Märkten erst einmal abfedern“, sagt Dr. Andreas Thiel-Böhm, Geschäftsführer der TWS. „Für uns zählt, die Menschen in der Region zuverlässig zu versorgen und auch in einer angespannten Lage Sicherheit zu bieten.“ Hält der Konflikt länger an, könnten steigende Beschaffungskosten den Gas- und Strompreis allerdings zeitversetzt erhöhen.

### Vorausschauende Beschaffung für stabile Preise

Die TWS kauft Gas und Strom nicht kurzfristig ein, sondern verteilt die Beschaffung auf längere Zeiträume. Dadurch kommen starke Ausschläge an den Börsen nicht unmittelbar bei den Kundinnen und Kunden an. Die zuletzt noch offenen Tranchen musste der Lokalversorger im März 2026 allerdings bereits zu deutlich höheren Preisen einkaufen. Begleitet wird der Beschaffungsprozess von klar definierten Einkaufsabläufen sowie regelmäßigen Sitzungen eines unternehmensinternen Risikokomitees, in dem Geschäftsführung, Energieeinkauf und Controlling die Entwicklungen an den Märkten laufend bewerten. „Unsere Kundinnen und Kunden profitieren von einer Beschaffungsstrategie, die auf Stabilität und Verlässlichkeit ausgerichtet ist“, sagt Robert Sommer, Bereichsleiter Markt bei der TWS. „Kurzfristige Marktbewegungen schlagen deshalb derzeit kaum auf die Endkundenpreise durch.“

### Gasversorgung derzeit gesichert

Aktuell ist die TWS gut mit Strom und Gas versorgt. Sollte der Konflikt jedoch länger anhalten und wichtige Transportwege für Flüssigerdgas weiter beeinträchtigt bleiben, könnten sich die Preise an den Energiemärkten auf längere Sicht weiter zuspitzen. Dann müsste die TWS diese Entwicklung zeitversetzt in ihrer Kalkulation berücksichtigen. Für Kundinnen und Kunden mit laufenden Festpreisverträgen gilt die vereinbarte Preisgarantie weiterhin. „Im Moment gibt es für unsere Kundinnen und Kunden keinen Anlass zu vorschnellen Reaktionen“, sagt Robert Sommer. „Wir beobachten die Lage sehr genau und informieren transparent, sobald sich daraus Änderungen ergeben.“

### Vorsicht bei Telefonangeboten

Zuletzt haben Kundinnen und Kunden der TWS vereinzelt von Telefonanrufen externer Anbieter berichtet, die mit möglichen Preissteigerungen argumentieren und zu einem schnellen Vertragswechsel bewegen wollen. Die TWS empfiehlt, solche Angebote genau zu prüfen und Entscheidungen nicht unter Zeitdruck zu treffen. Wer unsicher ist, kann sich direkt an die Kundencenter der TWS wenden.

### Energiewende stärkt Unabhängigkeit

Die aktuelle Entwicklung zeigt aus Sicht der TWS einmal mehr, wie wichtig der Ausbau erneuerbarer Energien ist. Je mehr Energie vor Ort aus Wind, Sonne, Wasser oder Biomasse entsteht, desto geringer fallen die Abhängigkeit von fossilen Importen und die Auswirkungen internationalen Krisen aus. Die TWS investiert seit Jahren in den Ausbau der eigenen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien und in eine klimafreundliche Infrastruktur sowie in Wärmenetze. Mit über 67 Millionen Euro Investitionen zählt die Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen zu den größten Zukunftsprojekten der TWS. „Die aktuelle Lage führt uns erneut vor Augen, dass wir uns von fossilen Energieträgern Schritt für Schritt lösen sollten“, sagt Dr. Andreas Thiel-Böhm. „Wo Energie stark von Importen abhängt, wirken sich internationale Krisen und politische Konflikte rasch auf die Preise aus. Zugleich belastet die Nutzung fossiler Energieträger das Klima. Die Lösung liegt auf der Hand: mehr erneuerbare Energie vor Ort und eine Infrastruktur, die Versorgungssicherheit und Unabhängigkeit stärkt.“



### Neues Erlebnis auf Schloss Waldburg: „Einen Tag im Mittelalter erleben“

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Waldburg das neue Projekt „Einen Tag im Mittelalter erleben“ eröffnet. Das vom **Regionalbudget geförderte** Angebot richtet sich an Schulklassen, Kindergärten und Familien und macht Geschichte durch interaktive Stationen und digitale Elemente erlebbar.

Mit modernster Technik sowie Licht- und Töneffekten tauchen die Besucher in den Alltag des Mittelalters ein – vom Markttag über die Arbeit auf Burg und Feld bis hin zu Gerichtsbarkeit und sozialen Rollen. Tablets und mobile Geräte ermöglichen zusätzliche digitale Fragen und Aufgaben, die spielerisch Wissen vermitteln und das Erlebnis vertiefen.

**Bürgermeister Joachim Rittler** freut sich: „Das Projekt ist ein Gewinn für Kinder, Familien, die Infrastruktur und den Tourismus in Waldburg.“ **Max Haller**, Betreiber der Waldburg, ergänzt: „Ein Highlight für unsere jungen Besucher und ein wesentliches Element unserer Erlebniswelt Waldburg.“

„Dieses Projekt ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie innovative Bildungsarbeit, interaktive Kulturvermittlung und familienfreundlicher Tourismus zusammenwirken können“, betont **Tobias Walch**, Vorstandsvorsitzender der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu.

**Tettngang startet im April in die Führungssaison: Entdeckungsreise durch die ehemalige Residenzstadt**

Das historische Stadtbild von Tettngang wird durch das Torschloss, das Neue Schloss und das heutige Rathaus maßgeblich geprägt. Ab April haben Bürger und Gäste wieder die Möglichkeit, Tettngang und seine Sehenswürdigkeiten bei geführten Rundgängen mit Experten zu erkunden.

**Das Neue Schloss: Einblicke in die Grafenresidenz**

Ab Mittwoch, 1. April, öffnet das Neue Schloss Tettngang seine Pforten. Bis Oktober führen Geschichtskenner jeweils von Dienstag bis Sonntag zwischen 11 Uhr und 17 Uhr stündlich durch die ehemaligen Repräsentationsräume der Grafen von Montfort.

- **Teilnahmegebühr:** 8 Euro (ermäßigt 4 Euro, Schüler >14, Studenten, Schwerbehinderte, Kinder 4 – 14 Jahre)
- **Treffpunkt:** Museumskasse, 1. OG, Südflügel, Neues Schloss, Montfortplatz 1
- **Anmeldung:** Nicht erforderlich.
- **Besonderheit:** Inforäume und Museumsshop sind während der Führungszeiten frei zugänglich.

**Highlights für Jung und Alt**

Neben den regulären Führen locken im April besondere Veranstaltungen:

**Oster-Kostümführung** (So, 5. April, 11 Uhr): Speziell für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren bietet die Tourist Information eine barocke Zeitreise an. Unter der Leitung von Sylvia Sauter erkunden die kleinen Gäste in adeliger Robe die Beletage.

**Hinweis:** Da Kostüme und damit die Teilnehmerzahl begrenzt sind, ist eine **Anmeldung** erforderlich. Kosten: 9 Euro pro Kind.

**Kaffeekränzle** im Festsaal (So, 12. April, 14 Uhr): Die Kunsthistorikerin Dr. Helga Müller-Schnepper lädt zu einer exklusiven Führung mit anschließender Kaffeetafel im Bacchussaal ein. Kosten: 30 Euro pro Person, Anmeldung unter nicole.luebke@ssg.bwl.de.

**Stadtrundgang** „Vom Dorf zur Residenzstadt“ (So, 26. April, 15:30 Uhr): Treffpunkt ist das Torschloss (Montfortstraße 41). Der Spaziergang führt über 15 Stationen – vom Bärenplatz bis zum Neuen Schloss. Gebühr: 8 Euro (ermäßigt 4 Euro).

**Weitere Informationen**

Bis Ende Oktober beleuchten zahlreiche Themen- und Stadtführungen das Leben und den Kunstsinn von Bürgern und Adel. Alle Termine und Details finden Sie unter [www.tettngang.de/fuehrungen](http://www.tettngang.de/fuehrungen).  
**Info & Anmeldung:** Tourist Information, Amt für Kultur und Tourismus, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, +49 7542 510 500, [tourist-info@tettngang.de](mailto:tourist-info@tettngang.de), [www.tettngang.de/fuehrungen](http://www.tettngang.de/fuehrungen)

**LUAS mit ihrem Programm „Celtic Fusion“**

**Am Samstag, 28. März 2026** ist die Gruppe LUAS um 20.00 Uhr zu Gast in der Alten Pfarr in Wolfegg. LUAS ist ein Celtic Folk Fusion Kollektiv mit Musikern, die eine Vielfalt an unterschiedlichsten musikalischen Hintergründen mitbringen unter der Leitung des irischen Sängers und Multiinstrumentalisten Brian Haizt. LUAS sind in der irischen und schottischen Tradition verwurzelt, aber der Sound macht Abstecher in Pop, World, Rock und Jazz. So entsteht eine attraktive Celtic Folk Fusion.

Weitere Informationen und Karten erhalten Sie bei der Wolfegg Information unter 07527 9601-51 oder per E-Mail unter [wolffegg.info@wolffegg.de](mailto:wolffegg.info@wolffegg.de).

Onlineshop: [www.pretix.eu/wolffegg/kultur-2026](http://www.pretix.eu/wolffegg/kultur-2026)

**ZU VERSCHENKEN**

Folien-Gewächshaus ca. 2m x 4m mit Zubehör zu verschenken. ☎ 0157-55557990

**IMMOBILIENMARKT**



**LBS**  
**Dein Baufinanzierer!**  
 Bezirksleiter, stv. BD Johannes Jöchle  
 0162 2702613  
[johannes.joechle@lbs-sued.de](mailto:johannes.joechle@lbs-sued.de)

**AUS DER LANDWIRTSCHAFT**

**METZGEREI Fiegle** Qualität die Schweine! **IMBISS PARTYSERVICE**  
 Bergstraße 3 • 88267 Vogt  
 Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262  
[www.metzgerei-fiegle.de](http://www.metzgerei-fiegle.de)

**Zum Wochenende** Donnerstag, 26.03. bis Samstag, 28.03.26

<b>Grillsteak</b> vom Schweinehals, auch mariniert	100 g	<b>1,39 €</b>
<b>Schweinerücken</b>	100 g	<b>1,59 €</b>
<b>Lyoner lecker</b>	100 g	<b>1,49 €</b>
<b>Landsalami</b> herzhaft	100 g	<b>2,19 €</b>
<b>Geflügelsalat</b> Hawaii	100 g	<b>1,69 €</b>

**Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg**

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)  
 wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

**Buchmann** **Wochen-Angebot** 23.03. - 28.03.2026

<b>Geschnetzeltes</b> vom <b>Schwein</b> , zart und mager Aktion 100 g <b>1,19 €</b>	<b>Rinder-Rouladen</b> offen oder gerollt Aktion 100 g <b>2,19 €</b>
<b>Gulasch / Oberkeule / Rollbraten</b> von der Pute Aktion 100 g <b>1,19 €</b>	<b>Fleischkäse-Brät fein</b> feinwürzig, zum Selberbacken Aktion 100 g <b>0,99 €</b>
<b>Schinkenspeck</b> vom LandSchwein, aromatisch geraucht Aktion 100 g <b>1,99 €</b>	<b>Basler Schübling im Speckmantel</b> ideal zum Grillen Aktion 100 g <b>1,49 €</b>
<b>SB-Angebote in unserer Kühltheke:</b>	
<b>Bratensoße</b> Stange à 500 g im <b>SB-Pack</b> Aktion 1 Stück <b>2,99 €</b>	<b>Haussteak</b> 2 Stück à ca. 180 g im <b>SB-Pack</b> Aktion 100 g <b>1,19 €</b>

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

**STELLENANGEBOTE**

**Komm in unser Team - Wir suchen Dich!**

**Schreiner / Bodenleger (m/w/d)**

- Erfahrung in der Holzverarbeitung
- Handwerkliches Geschick
- Erfahrung im fachgerechten Verlegen verschiedener Bodenbeläge
- Präzise Arbeitsweise

• Führerschein Klasse B

Was dich erwartet:

- ✓ Abwechslungsreiche Projekte
- ✓ Top-Bezahlung & faire Arbeitszeiten
- ✓ Ein starkes Team, das zusammenhält

**Jetzt bewerben & durchstarten!**

**Lothar Heine**  
 Schattbucher Straße 8 • 88279 Amtzell  
 Tel. 07520 / 5555 • [www.lotharheine.de](http://www.lotharheine.de)



Hilfskräfte\_Quereinsteiger\_Teilzeit

# Der perfekte Teilzeit-JOB für Sie. m/w/d

Steigen Sie jetzt bei uns ein!  
Die Wollmarshöhe sucht Sie als Verstärkung in der **Hauswirtschaft** für 20-30 Std. in der Woche bei flexiblen Arbeitszeiten nach Absprache **oder** in unserer **Küche** mit festen Arbeitszeiten Do. und Fr. 8.00-16.30 Uhr und an jedem 6. Wochenende. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich - Sie werden eingearbeitet.

Das passt? Sie sind sehr zuverlässig, flexibel, gepflegt und Sie sprechen gut deutsch? Dann rufen Sie einfach an und sprechen mit Fr. Kerner! Tel.: **07520-927-107**



DIE WOLLMARSHÖHE

Die Wollmarshöhe, Wollmarshofen 14, 88285 Bodnegg  
www.wollmarshoehe.de - personal@wollmarshoehe.de

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim  
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG

## GESCHÄFTSANZEIGEN

**Gartenhilfe**   
- zuverlässig & freundlich!

- ✓ Rasen mähen
- ✓ Hecken schneiden
- ✓ Unkraut entfernen
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Kleine Gartenpflegearbeiten



Tel: **07542 / 9796081**  
Region Ravensburg - im Umkreis von ca. 30 km

## VERKÄUFE

EBK, neuwertig, incl. Kühlschrank, Spülmaschine, Microwelle, Abzugshaube und Ceranfeld. Die Küche ist demontiert. Preisvorstellung: 1.500,-€. Kontakt: W. Czech Mobil: 0171.233.0251

# Die neue Kraft - vereint durch den See.

vb-bo.de



**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ravensburg, Tettang, Friedrichshafen, Radolfzell, Konstanz - gemeinsam wollen wir in der Region Zeichen setzen.

Als vertrauensvolle Bank für alle unsere Mitglieder und Kunden. Als verlässlicher Partner für Unternehmen, Gemeinden, Schulen und Vereine. Als fairer und kompetenter Arbeitgeber für unsere Mitarbeitenden.

Die neue Kraft - vereint durch den See.

Volksbank Bodensee-Oberschwaben 

## MIETGESUCHE

Unser langjähriger Mitarbeiter sucht ein Zuhause Haus oder Wohnung im Erdgeschoss, ca. 100 m<sup>2</sup>, 2,5 bis 3,5 Zimmer, EBK, bis 1.200 € Warmmiete 2 Erwachsene (NR), 1 Kind, 2 Haustiere (Katze & Hase), gesichertes Einkommen, zuverlässig & unkompliziert ab sofort oder nach Vereinbarung

✉ assistenz@frigortec.com

**FRIGOR TEC**  
Cooling to the point